

Weiterbildungsangebot 2025/2026

Seminare zur Personalgewinnung und -bindung



wissen. teilen. bewegen.



Tel.: 030.293350-0
Fax: 030.293350-39
E-Mail: info@kbw.de
Web: www.kbw.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr
Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr

Redaktionsleitung:

Ulrike Urbich, Kommunales Bildungswerk e. V.

Das Kommunale Bildungswerk e. V. ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter 11232/Nz eingetragen (Vereinssitz Berlin-Charlottenburg). Das Kommunale Bildungswerk e. V. ist Mitgründer und -träger des Instituts für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Berlin, im September 2025

Sehr geehrte Fortbildungsinteressierte,

wir als Kommunales Bildungswerk e. V. möchten Sie in Ihrem Weiterbildungsweg unterstützen und begleiten.

Aus unserem aktuellen Fortbildungsprogramm stellen wir regelmäßig thematische Sonderauszüge für Sie zusammen. Wir bieten Ihnen so die perfekte Übersicht, um schnell und zielgerichtet das passende Seminarangebot für Ihre berufliche Praxis zu finden.

Auf den folgenden Seiten haben wir unsere Seminarthemen zum Fachbereich „**Personalgewinnung und -bindung**“ für Sie gebündelt. Treffen Sie Ihre Wahl und melden Sie sich direkt an.

Vermissen Sie ein Angebot? Welches Thema haben wir eventuell noch nicht berücksichtigt? Senden Sie uns gern Ihre Vorschläge per Email an feedback@kbw.de! Ihre Anregungen sind uns wichtig.

Ich freue mich auf den Austausch und ein persönliches Kennenlernen in Präsenz oder digital.

Ihre

A handwritten signature in grey ink, appearing to read 'Ulrike Urbich', with a stylized, flowing script.

Ulrike Urbich
Geschäftsführerin



Veranstaltungsorte

In Berlin haben wir seit 2019 verschiedene Seminarstandorte. Den konkreten Veranstaltungsort sowie Ihre Anreisemöglichkeiten teilen

wir Ihnen in der verbindlichen Seminareinladung mit.

Unsere Veranstaltungen in anderen Städten Deutschlands finden in von uns ausgewählten Tagungshotels statt. Inhaltlich und organisatorisch werden diese Veranstaltungen durch unsere Regionalbüros vor Ort begleitet.



Unterkunft

Für die Buchung der Hotelzimmer beachten Sie bitte die Hinweise im jeweiligen Qualifizierungsangebot.

An allen Seminarorten stehen

Wasser, Kaffee und Tee kostenfrei zur Verfügung.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung ist direkt über unsere Webseite, per E-Mail, per Fax oder postalisch möglich. Beachten Sie bitte unsere Teilnahmebedingungen unter <https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>.

Seminararten

In **Fachseminaren** werden zu den jeweiligen Themengebieten fachliche Grundkenntnisse vermittelt.

Spezialseminare widmen sich weiterführend und vertiefend ausgewählten Problemen des Berufsalltags, basierend auf vorhandenen Grundkenntnissen.

In **Workshops** stehen der Erfahrungsaustausch und das Finden von Lösungen für spezielle Probleme aus der Praxis im Mittelpunkt. Es werden vielfältige Methoden wie Diskussion, Gruppenarbeit und interaktives Arbeiten eingesetzt.

Kompaktkurse bestehen aus mehreren inhaltlich voneinander abgegrenzten Modulen. Ausgewählte Kompaktkurse können durch die fakultative Prüfung an einer Hochschule zertifiziert werden, mit der das Curriculum gemeinsam konzipiert wurde.



Inhouse-Veranstaltungen

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Inhouse-Angebot. Zu allen Seminarthemen organisieren wir für Sie individuell maßgeschneiderte Seminare an dem Ort Ihrer Wahl.



Newsletter

Erhalten Sie genau die Informationen und Weiterbildungsempfehlungen, die Sie brauchen – kostenfrei und direkt in Ihr Postfach.

Unser Newsletter informiert Sie i.d.R. monatlich über aktuelle Themen, Projekte und Tagungen. Der KBW-Newsletter kann über unsere Webseite abonniert und natürlich auch jederzeit wieder abbestellt werden.



Service und Information

info@kbw.de

Tel.: 030-293350-0

Unsere aktuellen Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>.

Personalgewinnung und -bindung

Personalpraxis von A bis Z: Grundlagen der Personalarbeit für Beschäftigte im Personalbüro und sonstige Interessierte.....	2
Erfolgreiche Mitarbeitergewinnung im öffentlichen Dienst.....	2
Zeitgemäßes Recruiting im öffentlichen Dienst - Möglichkeiten für Tempo und nachhaltige Effizienz bei der Mitarbeitergewinnung.....	3
Der digitale Personalreferent im Recruiting - wie KI entlang des gesamten Bewerbungsprozesses unterstützen kann (*Neu*).....	3
Personalgewinnung: Optimierung durch die Nutzung von KI und IT-Tools (*Neu*).....	3
Employer Branding - die Kommune als Arbeitgebermarke?.....	4
Steigerung der Arbeitgeberattraktivität - Konzeptentwicklung.....	4
Optimierte Stellenausschreibungen als Instrument für ein erfolgreiches Personalrecruiting.....	4
Stellenanzeigen professionell texten - von der Anforderungsanalyse bis zur KI-Unterstützung (*Neu*).....	5
Stellenbeschreibung Praxisworkshop - gemeinsame Erarbeitung von Stellenbeschreibungen.....	5
Social Recruiting für Behörden - Strategien und Ansätze zur erfolgreichen Personalgewinnung und zum attraktiven Arbeitgebermarketing im Netz.....	5
LinkedIn - neue Wege der Personalgewinnung.....	6
Storytelling für eine erfolgreiche Personalgewinnung – Arbeitgebermarke stärken, Verwaltungsjobs erlebbar machen (*Neu*).....	6
Prozessoptimierung im Personalbereich am Fallbeispiel Recruiting - mit Candidate Experience zu mehr Bewerbern.....	6
Personalauswahlverfahren professionell und rechtssicher gestalten.....	7
Personalauswahlverfahren rechtssicher gestalten.....	7
KI im Preboarding: Kontakt halten zwischen Zusage und Arbeitsbeginn (*Neu*).....	7
Erfolgreiches Pre- und Onboarding - Fluktuation vermeiden, Fachkräfte nachhaltig integrieren (*Neu*).....	7
Vorstellungsgespräche professionell planen, durchführen und bewerten.....	8
Bewerbersauswahl neu denken: Schnelle und rechtssichere Bestenauslese.....	8
Grundlagenwissen TVöD-VKA/ Bund und TV-L für das Recruiting.....	9

Anerkennung beruflicher Erfahrungszeiten - Stufenzuordnung gem. §§ 16, 17 TVöD sowie Festsetzung der Beschäftigungszeit gem. § 34 Abs. 3 TVöD.....	9
Verbeamtung - Laufbahnbefähigung, Stufenfestsetzung sowie Probezeit im Beamtenrecht des Bundes.....	9
Verbeamtung - Laufbahnbefähigung, Stufenfestsetzung sowie Probezeit im Beamtenrecht des Bundes.....	10
Interne Stellenbesetzungsverfahren: Konkurrenz zwischen Arbeitnehmer:innen und Beamten:innen.....	10
Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst rechtssicher besetzen - Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung zum Stellenbesetzungsverfahren öffentlicher Arbeitgeber.....	10
Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst rechtssicher besetzen - Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung zum Stellenbesetzungsverfahren öffentlicher Arbeitgeber.....	11
Mitbestimmung gestalten - von der Bewerbung bis zur Kündigung - der Personalrat ist dabei.....	11
Rechtsschutz im Arbeits- und Beamtenrecht: die Behörde vor dem Arbeitsgericht. Besondere Verfahren: die Konkurrentenklage.....	12
Kernkompetenzen Personalentwicklung.....	12
Prüfung zum Kompaktkurs "Kernkompetenzen Personalentwicklung".....	16
Controlling in der Personalarbeit.....	16
Mit den Generationen Z und Alpha in die Zukunft: Erfolgreiches Führen und Binden von jungen Auszubildenden und Berufsanfänger:innen.....	17
Erfolgreiche Personalführung im digitalen Zeitalter: Führen der Generationen Z und Alpha (*Neu*).....	17
Strukturierte Mitarbeitergespräche erfolgreich führen.....	18
Motivationsstrategien entwickeln - wie man sich selbst und andere anspricht.....	18
TVöD - Leistungs- und erfolgsorientierte Bezahlung (Leistungsentgelt) - (wie) funktioniert sie?.....	18
"New Work" in Behörden: Systematische Einführung von digitaler Transformation und agilem Management.....	19
Gesundheitsförderung als Zukunftsfaktor: Mitarbeitende stärken und binden - Organisationen resilient entwickeln (*Neu*).....	21
Interkulturelle und Diversitäts-Kompetenz für Fach- und Führungskräfte: Vielfältige Teams führen und entwickeln.....	21

Personalpraxis von A bis Z: Grundlagen der Personalarbeit für Beschäftigte im Personalbüro und sonstige Interessierte

Fachseminar

13.11. - 14.11.2025 (Hamburg)
 11.12. - 12.12.2025 (Berlin)
 12.03. - 13.03.2026 (Berlin)
 07.05. - 08.05.2026 (Köln)
 02.07. - 03.07.2026 (Berlin)
 27.08. - 28.08.2026 (Berlin)
 10.12. - 11.12.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA020L>

Code: PEA020L * 510,00 Euro
 Code: PEA020L * 465,00 Euro
 Code: PEA020L * 465,00 Euro
 Code: PEA020L * 510,00 Euro
 Code: PEA020L * 465,00 Euro
 Code: PEA020L * 465,00 Euro
 Code: PEA020L * 465,00 Euro

In dem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen umfangreichen Überblick über alle wichtigen Fragen der Personalarbeit. Sie werden in die einschlägigen Rechtsvorschriften eingeführt und beschäftigen sich mit praktischen Beispielen wie z. B. Arbeitsverträgen, Tarifrecht und Stellenausschreibungen. Es besteht die Möglichkeit, praxisrelevante Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Schwerpunkte:

- **Systematische Einführung in die Personalarbeit:** Moderne Personalarbeit vor dem Hintergrund des „Candidate und Employee Experience“: Betreuung der Mitarbeitenden in allen Phasen der Beschäftigung von der Einstellung bis zum Austritt; Grundlagen und Zusammenhänge der Personalarbeit verstehen; Personalplanung; Anforderungsprofile erstellen; Methoden der Personalauswahl; Personalmarketing, Stellenanzeigen erstellen und veröffentlichen; Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte des Personal- und Betriebsrates; Grundlagen des Sozialversicherungsrechts; Einsatz von ChatGPT und anderen KI-Tools in der modernen Personalverwaltung
- **Grundlagen Arbeitsrecht:** Individuelles Arbeitsrecht; Arbeitsverträge, Änderungsverträge und Nebenabreden; Personalaktenrecht; Direktionsrecht des Arbeitgebers; Arbeitnehmerpflichten
- **Tarifrecht nach TVöD/TV-L:** Allgemeine Tarifbedingungen; Überprüfen von Höhergruppierungen und Herabgruppierungen; Zuordnung zur richtigen Erfahrungsstufe; Berechnung der Jahressonderzahlung; übertarifliche Zulagen
- **Spezielle Fragen zur Personalarbeit:** Arbeitszeit und Arbeitszeitgesetz (ArbZG); Urlaub nach § 26 TVöD, Arbeitsbefreiung nach § 29 TVöD; Zusatzurlaub für schwerbehinderte Menschen; Arbeitsunfähigkeit und Entgeltfortzahlung; Mutterschutz und Elternzeit; Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM); Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG); Nebentätigkeit; Probezeit
- **Beendigung von Arbeitsverhältnissen:** arbeitsrechtliche Sanktionsmaßnahmen; Abmahnung und Ermahnung von Fehlverhalten; Kündigungsrecht und Kündigungsschutz; Auflösungsvertrag; Zeugnisarten

Zielgruppe: Neue oder angehende Beschäftigte in der Personalabteilung, Interessierte wie z. B. Beschäftigte der Aus- und Fortbildung, Betriebs- und Personalräte, Schwerbehindertenvertretungen oder Gleichstellungsbeauftragte

Mitzubringende Arbeitsmittel: empfohlen Arbeitsgesetze (ArbG) Textsammlung von Beck-Texte im dtv

Dozent: Herr Daniel Weber, Personalleiter und Hochschuldozent für Human Resources und Wirtschaftspsychologie

Erfolgreiche Mitarbeitergewinnung im öffentlichen Dienst

Workshop

27.11. - 28.11.2025 (online)
 19.03. - 20.03.2026 (online)
 05.11. - 06.11.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-FKB141>

Code: FKB141 * 395,00 Euro
 Code: FKB141 * 395,00 Euro
 Code: FKB141 * 395,00 Euro

Ziel des Workshops ist es, unter Einbeziehung erfolgreicher Einstellungsverfahren aus der freien Wirtschaft, Erfolgsfaktoren der Mitarbeitergewinnung für den öffentlichen Dienst zu vermitteln, zu erarbeiten und zu diskutieren. Die Gewinnung neuer, qualifizierter Beschäftigter ist anspruchsvoller und zeitaufwändiger geworden. Damit dennoch eine vakante Stelle passend besetzt werden kann, sollte der/die Interessent:in bzw. Bewerber:in während des gesamten Einstellungsprozesses vom Arbeitgeber und Arbeitsplatz überzeugt werden. Das Thema Employer Branding wird nur im Ansatz besprochen, der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Mitarbeitergewinnung.

Schwerpunkte:

- Ansätze des Employer Branding
- Von dem/der Bewerbungsadministrator:in zum/zur Recruiter:in
- Wirkung von Stellenausschreibungen
- Möglichkeiten alternativer Mitarbeitergewinnung (z. B. über Social Media)
- Einstellungsverfahren der „Mitbewerber:innen“
- Erstellung eines Arbeitgeber- und Arbeitsplatz-Profiles, welches deren Vorteile aufzeigt
- Bewerber-Beziehungsmanagement
- Einladung zum Vorstellungsgespräch
- Vorbereitungen des Einstellungsgesprächs
- Vermeidung der Fluktuation neuer Beschäftigter

Zielgruppe: Leiter:innen von zentralen Bewerbungsbüros, Personalleiter:innen, Personalreferent:innen, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertreter:innen, Gleichstellungsbeauftragte und weitere Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die für die Mitarbeitergewinnung verantwortlich sind

Dozent: Herr Oliver Buhler von Dueren, Unternehmensberater, langjährige Erfahrung im Bereich der Personalgewinnung als Geschäftsführer eines Unternehmens

Zeitgemäßes Recruiting im öffentlichen Dienst - Möglichkeiten für Tempo und nachhaltige Effizienz bei der Mitarbeitergewinnung

Workshop

01.04.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA417>

Code: PEA417 * 375,00 Euro

Der Öffentliche Dienst leidet bereits in besonders ausgeprägtem Ausmaß unter Fachkräftemangel. Langsame und unzeitgemäße Recruiting-Prozesse und eine oftmals nicht einladende Arbeitskultur verstärken seit Jahren den Effekt der geringen Bewerbungseingänge erheblich. Dabei gibt es längst Standards im Einstellungsprozess, die auch im öffentlichen Dienst übernommen oder adaptiert werden könnten. Im Workshop werden Möglichkeiten und Chancen effizienten und wirkungsvollen Recruitings praktisch vorgestellt und aufgezeigt, wie junge Talente gebunden werden können.

Schwerpunkte:

- Anforderungsanalyse und Ausschreibungsprofil
- Personalmarketing
- Zielgruppengerechtes Formulieren und Gestalten von Stellenausschreibungen
- Effektive Vermarktung von Stellenanzeigen
- Effiziente Auswahlprozesse gestalten
- Arbeitskultur auf dem Prüfstand
- Onboarding der Gen Z

Zielgruppe: Führungskräfte, (leitende) Personaler:innen und Personalentwickler:innen

Dozent: Herr Heiko Tholen, Dipl.-Psychologe, Trainer für Führungskräfteentwicklung, Teamentwicklung, (Konflikt-) Kommunikation und Psychologie in Behörden und Unternehmen

Der digitale Personalreferent im Recruiting - wie KI entlang des gesamten Bewerbungsprozesses unterstützen kann (*Neu*)

Online-Seminar

13.11.2025

17.03.2026

<https://www.kbw.de/-PEA412>

Code: PEA412 * 200,00 Euro

Code: PEA412 * 200,00 Euro

Die Möglichkeiten künstlicher Intelligenz (KI) verändern das Personalmanagement grundlegend. Die Teilnehmenden gewinnen einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten und Grenzen von KI im Recruiting. Sie reflektieren ihre Prozesse und entwickeln erste Ideen für die praktische Umsetzung unter Nutzung digitaler Werkzeuge.

Schwerpunkte:

- Überblick: KI im Rahmen des Recruitings
- KI als Unterstützung im: Ausschreibungswesen; Bewerbungsverfahren; Preboarding und Onboarding
- Übung: Bewerberkommunikation mithilfe von ChatGPT
- Fallstricke: Hier ist der Mensch weiterhin gefragt; rechtliche Grenzen (EU AI Act)
- Tipps zur praktischen Umsetzung

Zielgruppe: Recruiter:innen, Personalverantwortliche, Mitarbeitende HR, interessierte Beschäftigte mit Personalverantwortung in der öffentlichen Verwaltung

Dozentin: Carolin Schröder, M.A. Digitales Management, B.A. Journalismus und Unternehmenskommunikation, Co-Gründerin public-pioneers

Personalgewinnung: Optimierung durch die Nutzung von KI und IT-Tools (*Neu*)

Spezialseminar

16.12.2025 (online)

14.04.2026 (online)

15.09.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-PEA418>

Code: PEA418 * 270,00 Euro

Code: PEA418 * 270,00 Euro

Code: PEA418 * 270,00 Euro

Dieses praxisorientierte Seminar vermittelt Personalverantwortlichen und Recruiter:innen fundierte Kenntnisse über den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) und modernen HR IT-Tools im Recruiting-Prozess. Die Teilnehmenden lernen, wie sie diese Technologien effektiv nutzen können, um ihre Personalgewinnungsstrategien zu optimieren und die besten Talente für ihr Unternehmen zu gewinnen. Dabei wird den Teilnehmenden ein umfassendes Verständnis für die Möglichkeiten und Herausforderungen von KI und IT-Tools in der Personalgewinnung vermittelt.

Schwerpunkte:

- Grundlagen der Nutzung von IT-Tools und KI im Recruiting
- Überblick über aktuelle KI-basierte Recruiting-Tools
- Einsatzmöglichkeiten von KI im Bewerbungsprozess
- Automatisierung von Routineaufgaben im Recruitingprozess durch KI
- Datenanalyse und Vorhersagemodelle in der Personalauswahl
- Ethische Aspekte und Datenschutz beim Einsatz von KI im Recruitingprozess
- Integration von KI-Tools in bestehende HR IT-Systeme
- Zukunftstrends und Entwicklungen im KI-gestützten Recruiting

Zielgruppe: Personalverantwortliche, Recruiter:innen, HR-Manager:innen und alle, die im Bereich der Personalgewinnung tätig sind und ihre Prozesse durch den Einsatz moderner Technologien optimieren möchten.

Dozentin: Frau Wilma Klaasen-van Husen, selbstständige Unternehmensberaterin mit langjähriger Erfahrung als Personalleiterin

Beachten Sie bitte die folgenden Seminare:

Employer Branding - die Kommune als Arbeitgebermarke?

Online-Seminar

23.06.2026
04.11.2026

<https://www.kbw.de/-WEFKB141>

Code: WEFKB141 * 200,00 Euro
Code: WEFKB141 * 200,00 Euro

Steigerung der Arbeitgeberattraktivität - Konzeptentwicklung

Online-Seminar

18.03.2026
24.09.2026

<https://www.kbw.de/-WEFKB142>

Code: WEFKB142 * 250,00 Euro
Code: WEFKB142 * 250,00 Euro

Optimierte Stellenausschreibungen als Instrument für ein erfolgreiches Personalrecruiting

Fachseminar

13.01. - 14.01.2026 (online)
10.03. - 11.03.2026 (online)
05.05. - 06.05.2026 (online)
25.06. - 26.06.2026 (Berlin)
25.08. - 26.08.2026 (online)
14.10. - 15.10.2026 (online)
03.12. - 04.12.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB149>

Code: FKB149 * 465,00 Euro
Code: FKB149 * 465,00 Euro
Code: FKB149 * 465,00 Euro
Code: FKB149 * 465,00 Euro
Code: FKB149 * 465,00 Euro
Code: FKB149 * 465,00 Euro
Code: FKB149 * 465,00 Euro

Ziel dieses Seminars ist es, die Teilnehmenden mit Wissen auszustatten, um für ihre Organisation rechtssicher attraktive Stellenausschreibungen verfassen und veröffentlichen zu können. Zudem sollen sie in die Lage versetzt werden, Ausschreibungen für verschiedene Bewerberkreise zu optimieren und geeignete Ausschreibungskanäle zu identifizieren. Die Stellenausschreibung ist nach wie vor das wichtigste Instrument der Personalbeschaffung. Stellenanzeigen sind oft die einzige Informationsquelle für den:die Bewerber:in über die ausgeschriebene Position. Die Erstellung von Stellenausschreibungen ist jedoch ohne die Berücksichtigung von rechtlichen und organisatorischen Vorgaben nicht möglich. Oftmals führen diese Vorgaben zu suboptimalen Ergebnissen bei der Verfassung der Stellenausschreibung. Durch Framing-Effekte kommt es oftmals dazu, dass unterschiedliche Formulierungen einer Botschaft – bei gleichem Inhalt – das Verhalten des Empfängers/der Empfängerin unterschiedlich beeinflussen. Dieser Effekt lässt sich nicht mit der Theorie der rationalen Entscheidung erklären, führt aber dazu, dass Ausschreibungen bei Kandidat:innen als nicht attraktiv wahrgenommen werden. Die Teilnehmenden werden gebeten, eine aktuell veröffentlichte Stellenausschreibung im Vorfeld des Seminars beim Kommunalen Bildungswerk e. V. einzureichen.

Schwerpunkte:

- Einführung in das Thema: Recruiting im digitalen Zeitalter und dessen Einfluss auf die Stellenausschreibung
- Veröffentlichungswege (gestern und heute) und deren Wirksamkeit
- Perspektivenwechsel - Reflektion der eigenen Karriereseite, Ausschreibungen und Prozesse aus Sicht des:der Bewerber:in (Grundlagen zu Candidate Experience und Candidate Journey)
- Inhalt und klassischer Aufbau von Stellenausschreibungen unter Berücksichtigung webspezifischer Anforderungen
- Jobtitel suchmaschinenoptimiert formulieren unter Beachtung von Schreibweisen und Fachtermini
- Aufgaben und Anforderungen unter Berücksichtigung tariflicher Vorgaben auf den Punkt bringen
- Arbeitgeberattraktivität, Diversität (u. a. Genderkonformität) und Organisationskultur zum Ausdruck bringen
- Stärken des öffentlichen Dienstes und Arbeitgebermarke
- Die Bedeutung von Sprache und adressatengerechte Kommunikation
- Zielgruppenspezifisch ausschreiben mit Orientierung an dem:der Wunschkandidat:in

Zielgruppe: Recruiter:innen, Personalsachbearbeiter:innen in der Personalbeschaffung, Personalreferent:innen, Führungskräfte und andere Beschäftigte von Unternehmen und Verwaltungen, die für die Personalgewinnung zuständig sind. Aufbauend auf diesem Seminar wird der Besuch von den Seminaren Code: FKB021, Code FKB023 empfohlen.

Dozentin: Frau Wilma Klaasen-van Husen, selbstständige Unternehmensberaterin mit langjähriger Erfahrung als Personalleiterin

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Stellenanzeigen professionell texten - von der Anforderungsanalyse bis zur KI-Unterstützung (*Neu*)

Workshop

13.11.2025 (online)
21.04.2026 (online)
03.11.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-FKB149K>

Code: FKB149K * 270,00 Euro

Code: FKB149K * 270,00 Euro

Code: FKB149K * 270,00 Euro

Die Teilnehmenden lernen, passgenaue und rechtskonforme Stellenausschreibungen zu erstellen und zu optimieren. Anforderungen von Führungskräften an potenzielle Kandidat:innen werden hier ebenso berücksichtigt, wie tarifliche und interne Vorgaben. Weiterhin wird den Bedürfnissen von Bewerber:innen Rechnung getragen. Zusätzlich werden sie in die Lage versetzt, die Möglichkeiten und Grenzen von KI bei der Formulierung von Stellenausschreibungen zu verstehen und KI gezielt anzuwenden. In praktischen Übungen werden eigene Stellenanzeigen erstellt und optimiert. Eine vorherige Teilnahme am Seminar "Optimierte Stellenausschreibungen" (Code: FKB149) ist von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Praktische Erfahrungen im Recruiting sind hilfreich.

Schwerpunkte:

- Grundlagen erfolgreicher Stellenausschreibungen
- Zusammenarbeit mit Führungskräften zur Ermittlung passgenauer Anforderungen
- Stellenbeschreibungen als Informationsquelle für Ausschreibungen
- Zielgruppengerechtes Texten von Stellenausschreibungen
- Einsatz von KI-Tools zur Optimierung von Stellenanzeigen

Zielgruppe: HR-Fachkräfte, Recruiter:innen, Führungskräfte und alle Mitarbeitenden, die mit der Erstellung von Stellenausschreibungen betraut sind.

Mitzubringende Arbeitsmittel: Laptop oder Tablet, aktuelle oder zu erarbeitende Stellenausschreibungen aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Verwaltung (falls vorhanden)

Dozentin: Frau Wilma Klaasen-van Husen, selbstständige Unternehmensberaterin mit langjähriger Erfahrung als Personalleiterin

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Stellenbeschreibung Praxisworkshop - gemeinsame Erarbeitung von Stellenbeschreibungen

Online-Seminar

05.11.2025
03.03.2026
01.09.2026

<https://www.kbw.de/-WEPEA429>

Code: WEPEA429 * 200,00 Euro

Code: WEPEA429 * 200,00 Euro

Code: WEPEA429 * 200,00 Euro

Social Recruiting für Behörden - Strategien und Ansätze zur erfolgreichen Personalgewinnung und zum attraktiven Arbeitgebermarketing im Netz

Workshop

22.04.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-OEF151>

Code: OEF151 * 270,00 Euro

Wie wird sichergestellt, dass sich auch künftig vor allem junge Menschen für die öffentliche Verwaltung/Behörde als Arbeitgeber interessieren? Seit Jahren setzen Verwaltungen/Behörden auf Kommunikationskanäle wie Facebook, Instagram & Co. Nun kann und vor allem sollte aber Social Media noch intensiver, mutiger und konsequenter für die Mitarbeitergewinnung genutzt werden. Das Stichwort dazu heißt „Social Recruiting“. Warum es sich lohnt, auf Social Recruiting zu bauen und welche Vorüberlegungen und tatsächlichen Schritte es braucht, um erfolgreich neue Mitarbeitende zu akquirieren, das wird in diesem Workshop vermittelt. Dazu werden wertvolle Tipps und Beispiele aus der Praxis gegeben sowie Herausforderungen und Fragen der Teilnehmenden besprochen.

Schwerpunkte:

- Individuelle Analyse der Ausgangssituation der Teilnehmenden
- Grundlagen: Social Media im Personalmarketing und Recruiting
- Strategische Ansätze für Social Recruiting in der öffentlichen Verwaltung/Behörde
- Aktuelle Trends und Entwicklungen
- Die „richtige(n)“ Social-Media-Plattform(en) auswählen
- Wichtige Schritte zur erfolgreichen Implementierung in der eigenen Organisation

Zielgruppe: Kommunikationsverantwortliche in der öffentlichen Verwaltung, Social-Media-Manager:innen, Leiter:innen von sowie Referentinnen und Referenten aus behördlichen Personalbereichen sowie sonstige Verantwortliche, die mit Aufgaben der Mitarbeitergewinnung betraut sind

Dozent: Herr Karsten Wolff, Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Sprecher der Zentralen Polizeidirektion Niedersachsen

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

LinkedIn - neue Wege der Personalgewinnung

Online-Seminar

10.03.2026
26.11.2026

<https://www.kbw.de/-WEPEA150>

Code: WEPEA150 * 200,00 Euro
Code: WEPEA150 * 200,00 Euro

Storytelling für eine erfolgreiche Personalgewinnung – Arbeitgebermarke stärken, Verwaltungsjobs erlebbar machen (*Neu*)

Fachseminar

19.02.2026 (online)
19.02.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-WEPEA151>

Code: WEPEA151 * 200,00 Euro
Code: WEPEA151 * 200,00 Euro

Storytelling bietet die Möglichkeit, die eigene Arbeitgebermarke zu stärken und potenzielle Bewerber:innen emotional anzusprechen und ihnen ein Gefühl für das zukünftige Arbeitsumfeld zu vermitteln. Die Teilnehmenden entwickeln Kompetenzen, um Geschichten über ihre Arbeitswelt verständlich, spannend und zielgruppenorientiert zu erzählen. Sie lernen, wie sie Inhalte für Social Media und Karriereseiten mit Storytelling aufwerten.

Schwerpunkte:

- Was eine gute Geschichte ausmacht
- Zielgruppenorientiertes Erzählen
- Formate für Social Media und Karriereseiten
- Praxisübungen: Geschichten entwickeln
- Best-Practice-Beispiele

Zielgruppe: Recruiter:innen, Personalverantwortliche, Mitarbeitende HR, Beschäftigte mit Personalverantwortung in der öffentlichen Verwaltung

Dozentin: Carolin Schröder, M.A. Digitales Management, B.A. Journalismus und Unternehmenskommunikation, Co-Gründerin public-pioneers

Prozessoptimierung im Personalbereich am Fallbeispiel Recruiting - mit Candidate Experience zu mehr Bewerbern

Workshop

18.11.2025 (online)
17.02.2026 (online)
16.06.2026 (online)
24.11.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-FKB021>

Code: FKB021 * 295,00 Euro
Code: FKB021 * 295,00 Euro
Code: FKB021 * 295,00 Euro
Code: FKB021 * 295,00 Euro

Ziel des Workshops ist es, neue passende Verfahrensansätze zu kreieren und neue Abläufe für ein erfolgreiches Recruiting zu entwickeln. Die Teilnehmenden lernen Methoden aus dem Innovationsmanagement kennen und hinterfragen die bestehenden Vorgehensweisen, mit dem Ziel, keine Bewerber:innen mehr zu verlieren.

Schwerpunkte:

- Prozessaufnahme: Prozessdefinition, -darstellung, -strukturierung, -realisierung, -optimierung und -dokumentation
- Verantwortliche und Beteiligte (Aufgaben- und Rollentrennung)
- Prozessoptimierung in der Personalgewinnung
- Perspektivwechsel! Vom Bedarf bis zur erfolgreichen Einstellung aus Sicht der Bewerbenden
- Bewerberzentrierung und die Theorie der Candidate Experience
- Kontaktpunktanalyse unter Berücksichtigung des Candidate Journey.
- Bewerbermanagementsysteme und Schnittstellen
- Kennzahlen im Recruiting und Messung der Candidate Experience
- Beispiele, Arbeitshilfen und Tipps zu den Kontaktpunkten
- Einstellung und Einarbeitung: Onboarding
- Arbeitgeberbewertungen und Auswirkung auf das Recruiting

Zielgruppe: Führungskräfte, Personalsachbearbeiter:innen in der Personalbeschaffung, Personalreferent:innen, Personalratsmitglieder, IT-Verantwortliche und Beschäftigte, die für die Personalgewinnung im Unternehmen zuständig sind. Der Besuch der Seminare Code: FKB149, Code FKB023 empfohlen, ist aber keine Voraussetzung.

Dozentin: Frau Wilma Klaasen-van Husen, selbstständige Unternehmensberaterin mit langjähriger Erfahrung als Personalleiterin

Personalauswahlverfahren professionell und rechtssicher gestalten

Spezialseminar

04.12. - 05.12.2025 (Berlin)
02.03. - 03.03.2026 (Berlin)
07.09. - 08.09.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA428>

Code: PEA428 * 540,00 Euro

Code: PEA428 * 540,00 Euro

Code: PEA428 * 540,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die wesentlichen Grundlagen für eine professionelle und rechtssichere Gestaltung des gesamten Auswahlprozesses vorzustellen. Die Teilnehmenden lernen mit den Herausforderungen, die sich u. a. aus dem AGG und den rückläufigen Bewerberzahlen ergeben, umzugehen und Fehler sowie Fehlentscheidungen im Personalauswahlverfahren zu vermeiden.

Schwerpunkte:

- Bestandsaufnahme bisheriger Auswahlpraxis und Schritte im strukturierten Auswahlverfahren
- Anforderungsprofil als Ausgangspunkt
- Bewerbungsunterlagen und Vorauswahl
- Bedeutung der Beurteilung
- Frageformen im strukturierten Interview
- Ergänzende Auswahlinstrumente und AC
- Entscheidungsfindung in der Gruppe
- Dokumentation des Verfahrens

Zielgruppe: Führungskräfte und andere Beschäftigte von Verwaltungen, die für die Personalauswahl in ihrem Verantwortungsbereich zuständig sind

Dozentinnen: Frau Dr. Anne Drescher, Personalentwicklungsberaterin und Herausgeberin des Praxishandbuchs zur professionellen Personalauswahl in der öffentlichen Verwaltung; Frau Annela Ruwolt, Rechtsanwältin

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Personalauswahlverfahren rechtssicher gestalten

Online-Seminar

12.01.2026
25.06.2026

<https://www.kbw.de/-WEPEA428>

Code: WEPEA428 * 270,00 Euro

Code: WEPEA428 * 270,00 Euro

KI im Preboarding: Kontakt halten zwischen Zusage und Arbeitsbeginn (*Neu*)

Online-Seminar

07.05.2026
08.12.2026

<https://www.kbw.de/-PEA413>

Code: PEA413 * 200,00 Euro

Code: PEA413 * 200,00 Euro

Bei der Bindung neuer Mitarbeitender spielt die Preboarding-Phase eine oft unterschätzte Schlüsselrolle. Die Teilnehmenden verstehen die Bedeutung dieser Phase für diese Bindung. Sie lernen, wie sie mit Hilfe von KI den Kontakt gestalten, halten und neue Mitarbeitende gut vorbereitet willkommen heißen können. Durch praktische Übungen mit KI-Anwendungen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, das Gelernte direkt anzuwenden und innovative Ansätze für ein erfolgreiches Preboarding zu entwickeln.

Schwerpunkte:

- Bedeutung der Preboarding-Phase
- Begrüßung, Informationsfluss und Erwartungsmanagement
- Einsatzmöglichkeiten für KI
- Gestaltung digitaler Willkommensformate
- Praktische Übungen mit KI

Zielgruppe: Recruiter:innen, Personalverantwortliche, Mitarbeitende HR, interessierte Beschäftigte mit Personalverantwortung in der öffentlichen Verwaltung

Dozentin: Carolin Schröder, M.A. Digitales Management, B.A. Journalismus und Unternehmenskommunikation, Co-Gründerin public-pioneers

Erfolgreiches Pre- und Onboarding - Fluktuation vermeiden, Fachkräfte nachhaltig integrieren (*Neu*)

Fachseminar

12.03.2026 (online)
01.10.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-FKB062N>

Code: FKB062N * 270,00 Euro

Code: FKB062N * 270,00 Euro

Neue Mitarbeitende - sei es durch Neueinstellung oder internen Wechsel - sollen rasch umfassend einsetzbar sein, sich optimal ins Team integrieren und für Entlastung sorgen. Gleichzeitig gilt es, eine Frühfluktuation zu vermeiden. Um diese Ziele in Einklang zu bringen, ist eine strategisch geplante und nachhaltige Einarbeitung unerlässlich. Diese umfasst nicht nur die fachliche Qualifizierung, sondern auch die soziale Integration in das Unternehmen und das Team. Ein effektives Onboarding-Programm berücksichtigt beide Aspekte gleichermaßen. Dieses Seminar bietet einen umfassenden Einblick in die Welt des Pre- und Onboardings und stattet die Teilnehmenden mit praktischen Fähigkeiten aus, um ihre Onboarding-Prozesse nachhaltig zu optimieren.

Schwerpunkte:

- Grundlagen des Pre- und Onboardings: Definition und Bedeutung; Erwartungshaltung von Bewerber:innen und neuen Mitarbeitenden - die Candidate Experience geht weiter; aktuelle Trends
- Pre-Boarding: Weichenstellungen vor dem ersten Arbeitstag; Kommunikationsstrategien; Best Practices für eine positive Pre-Boarding-Erfahrung
- Effektives Onboarding gestalten: Struktur eines Onboarding-Programms - Strukturierung der ersten Arbeitstage und -wochen; Integration in Team und Unternehmenskultur; Best Practices für erfolgreiche Onboarding-Programme
- Analyse der eigenen Pre- und Onboarding-Prozesse
- Digitale Tools und moderne Onboarding-Techniken: Überblick über innovative Onboarding-Plattformen; virtuelles und hybrides Onboarding
- Erfolgsmessung und Optimierung: KPIs für effektives Onboarding; Feedback-Mechanismen und kontinuierliche Verbesserung; Onboarding-Evaluationsplan
- Onboarding Journey gestalten - Checkliste und Variationsmöglichkeiten

Zielgruppe: Sachbearbeiter:innen im Personalbereich, Führungskräfte und Teamleiter:innen, Personalentwickler:innen, Recruiting-Verantwortliche, Projektmanager:innen, die regelmäßig neue Teammitglieder integrieren

Dozentin: Frau Wilma Klaasen-van Husen, selbstständige Unternehmensberaterin mit langjähriger Erfahrung als Personalleiterin

Vorstellungsgespräche professionell planen, durchführen und bewerten

Fachseminar

22.01. - 23.01.2026 (Berlin)

11.06. - 12.06.2026 (Berlin)

17.09. - 18.09.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA453>

Code: PEA453 * 465,00 Euro

Code: PEA453 * 465,00 Euro

Code: PEA453 * 465,00 Euro

Nach wie vor gehören Einstellungsinterviews zu den wichtigsten und am meisten genutzten Methoden der beruflichen Eignungsdiagnostik. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, wie sie Bewerbungsgespräche professionell vorbereiten und durchführen können. Mit Blick auf präzise Anforderungsprofile trainieren sie Interviewtechniken, die eine differenzierte Beurteilung von Leistungen und Potenzialen der Bewerber:innen gestatten und gleichzeitig deren fachliche sowie persönliche Schwachstellen aufdecken. Hierzu wird den Teilnehmenden vermittelt, wie valide eignungsdiagnostische Erkenntnisse aus einem Bewerbungsgespräch gezogen werden können. Sie erleben zudem, inwiefern wertstärkende Kommunikation und ein fairer Umgang ein positives Bewerbererlebnis bieten.

Schwerpunkte:

- **Grundlagen:** Eignungsdiagnostische Erkenntnisse aus Vorstellungsgesprächen gewinnen; Bedeutung des Einstellungsinterviews im Rahmen der Candidate Experience kennen; wertschätzende und bewerberorientierte Kommunikation und fairer Umgang mit allen Kandidat:innen; Beachtung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG); erfolgreiche Zusammenarbeit mit internen Gremien wie Betriebsrat, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung und Gleichstellungsbeauftragten in der Bewerberauswahl; rechtliche Hintergründe und Zulässigkeit von Interviewfragen
- **Methodik:** Vom passgenauen Anforderungsprofil über entsprechende Stellenanzeigen bis hin zum idealen Interviewleitfaden; Entwicklung von Auswahl- und Beurteilungskriterien; Anwenden gezielter Frage- und Gesprächstechniken; Phasen und Ablauf eines „Multimodalen Einstellungsinterviews“; realistische Tätigkeitsvorschau (Realistic Job Preview); das Vorstellungsgespräch als Werbung für den Arbeitgeber nutzen; ChatGPT und andere KI-Tools als Helfer für die Vorbereitung von Einstellungsinterviews
- **Diagnostik:** Persönlichkeitseigenschaften und Motivationslagen von Bewerbenden verstehen und unterscheiden; beobachtbares Verhalten mit Einschätzung von Kompetenzen und daraus ableitbare Schlussfolgerungen auf späteres Verhalten; psychologische Grundlagen zu typischen Fehlern in der individuellen Wahrnehmung und Beurteilung; Bewertung und Dokumentation von Interviews; unterstützende Entscheidungsinstrumente
- **Besonderheit bei Online-Bewerbungsgesprächen:** Virtuelle Interviews mit Webex, Zoom & Co.

Zielgruppe: Führungskräfte ohne oder mit erster Berufserfahrung; Personaler:innen; Mitarbeitende in Personalbüros; sonstige Interessierte

Mitzubringende Arbeitsmittel: Anforderungsprofile, Stellenausschreibungen, Interviewleitfäden und Bewertungsbögen, die besprochen werden sollen

Dozent: Herr Daniel Weber, Personalleiter und Hochschuldozent für Human Resources und Wirtschaftspsychologie

Bewerberauswahl neu denken: Schnelle und rechtssichere Bestenauslese

Fachseminar

28.05. - 29.05.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA451>

Code: PEA451 * 595,00 Euro

50 % des Fachkräftemangels im Öffentlichen Dienst werden verursacht durch langwierige Stellenbesetzungs- und Bewerbungsverfahren: Wenn von der Veröffentlichung der Ausschreibung bis zur Unterschrift eines Vertrages vier Monate vergehen, hat sich die Mehrzahl der Bewerber:innen bereits anderweitig orientiert. Ziel dieses Seminars ist es, den Zeitraum einer Stellenbesetzung drastisch zu verkürzen. Dazu werden die einzelnen Schritte des Rekrutierungsprozesses mittels der Critical Incident Technique (CIT) analysiert und sowohl rechtlich als auch organisatorisch bewertet. Im Laufe der Veranstaltung lernen die Teilnehmenden, wie sie einen Einstellungsprozess souverän, d. h. rechtlich praktikabel und organisational effizient aufstellen. Der Aspekt der Mitbestimmungspflicht wird dabei berücksichtigt.

Schwerpunkte:

- Verfassen einer Stellenausschreibung, die den realen Anforderungen an den:die Bewerber:in entspricht
- Möglichkeiten zum verlässlichen Überprüfen und Testen der benötigten Qualifikationen
- Sicherstellen einer gut funktionierenden Kommunikation mit anderen Abteilungen/Stellen
- Auswahlverfahren und -methoden
- Rechtliche Bewertung von Bestenauslese und Bewerbungsverfahrensanspruch
- Diskriminierungsaspekte (AGG und SGB IX)
- Datenschutz

Zielgruppe: Personalverantwortliche und Personalsachbearbeiter:innen im öffentlichen Dienst, die Stellenausschreibungsverfahren betreuen

Dozenten: Herr Tobias Thauer, Personalleiter der Thüringer Verwaltungsschule und Dozent für öffentliches Arbeits- und Dienstrecht; Herr Heiko Tholen, Dipl.-Psychologe, Trainer für Führungskräfteentwicklung, Teamentwicklung, (Konflikt-)Kommunikation und Psychologie in Behörden und Unternehmen

Grundlagenwissen TVöD-VKA/ Bund und TV-L für das Recruiting

Fachseminar

27.10.2025 (Berlin)

02.03.2026 (online)

01.06.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-FKB026>

Code: FKB026 * 270,00 Euro

Code: FKB026 * 270,00 Euro

Code: FKB026 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, das wesentliche tarifvertragliche Wissen für Recruiter:innen zu vermitteln, damit grundlegende Fragen von interessierten Bewerbenden bereits in den Anbahnungsgesprächen kompetent beantwortet werden können. Recruiter:innen sind die ersten Ansprechpersonen einer öffentlichen Verwaltung bei der Gewinnung von neuen Mitarbeitenden. Sie werden im Rahmen der ersten Telefonate und Gespräche nicht nur mit Fragen zur Stelle und den fachlichen Aspekten konfrontiert. Auch Fragen zur möglichen Vergütung (Verhandlungsspielraum bei der Eingruppierung), zum Urlaub, einer möglichen Teilzeitbeschäftigung oder Fragen nach Sabbaticals sind mittlerweile selbstverständlich. Somit müssen Recruiting-Verantwortliche neben fachlichen Fragen zur ausgeschriebenen Stelle ebenso Grundkenntnisse der Tarifverträge im öffentlichen Dienst (TVöD-Bund/ VKA und TV-L) aufweisen.

Schwerpunkte:

- Gestaltungsmöglichkeiten bei der Eingruppierung (Stufenfestsetzung bei Neu- oder Wiedereinstieg, Ermessensleitungen)
- Befristungsrecht im öffentlichen Dienst inkl. Führung auf Zeit und Führung auf Probe
- Teilzeitrecht im öffentlichen Dienst
- Grundlagen des Urlaubsrechts
- Wesentliche Aspekte des Nebentätigkeitsrechts

Zielgruppe: Recruiter:innen bzw. Mitarbeitende in der Personalgewinnung in den Personalverwaltungen des öffentlichen Dienstes

Mitzubringende Arbeitsmittel: TVöD-VKA/Bund oder TV-L

Dozent: Herr Tobias Thauer, Personalleiter der Thüringer Verwaltungsschule und Dozent für öffentliches Arbeits- und Dienstrecht

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Anerkennung beruflicher Erfahrungszeiten - Stufenzuordnung gem. §§ 16, 17 TVöD sowie Festsetzung der Beschäftigungszeit gem. § 34 Abs. 3 TVöD

Online-Seminar

14.04.2026

06.10.2026

<https://www.kbw.de/-WEPEA426>

Code: WEPEA426 * 250,00 Euro

Code: WEPEA426 * 250,00 Euro

Verbeamtung - Laufbahnbefähigung, Stufenfestsetzung sowie Probezeit im Beamtenrecht des Bundes

Spezialseminar

04.12. - 05.12.2025 (Berlin)

28.05. - 29.05.2026 (Berlin)

26.11. - 27.11.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA136>

Code: PEA136 * 395,00 Euro

Code: PEA136 * 395,00 Euro

Code: PEA136 * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über die rechtlichen Möglichkeiten der Anerkennung von beruflichen Erfahrungszeiten im Bundesbeamtenrecht zu geben und den vollumfänglichen Prozess im Zusammenhang mit Verbeamtungen anhand von praktischen Fällen zu beleuchten. Die Teilnehmenden lernen, Stufenfestsetzungen und Probezeitfestsetzungen auf Grundlage der Anerkennungsmöglichkeiten des BBesG und der BLV strukturiert und rechtssicher vorzunehmen

Schwerpunkte:

- Erlangung der Laufbahnbefähigung nach dem BBesG sowie der BLV
- Stufenfestsetzung sowie berücksichtigungsfähige Zeiten nach dem BBesG
- Probezeit sowie Anrechnung hauptberuflicher Tätigkeiten nach der BLV
- Bearbeitung komplexer Fälle zum Thema Verbeamtung

Zielgruppe: Personalsachbearbeiter:innen, Bearbeitende von Verbeamtungen und damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben in der Personalgewinnung

Mitzubringende Arbeitsmittel: BBG, BLV, BBesG, Teilnehmende sind eingeladen, Praxisfälle zur gemeinsamen Klärung an das Kommunale Bildungswerk e. V. zu übersenden

Dozent: Herr Johannes M. Stenz, Lehrkraft für besondere Aufgaben an der HS Bund, Studienbereich, Recht des öffentlichen Dienstes

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Verbeamtung - Laufbahnbefähigung, Stufenfestsetzung sowie Probezeit im Beamtenrecht des Bundes

Online-Seminar	https://www.kbw.de/-WEPEA136
20.11.2025	Code: WEPEA136 * 250,00 Euro
17.02.2026	Code: WEPEA136 * 250,00 Euro
23.06.2026	Code: WEPEA136 * 250,00 Euro
03.11.2026	Code: WEPEA136 * 250,00 Euro

Interne Stellenbesetzungsverfahren: Konkurrenz zwischen Arbeitnehmer:innen und Beamt:innen

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-PEA442
10.11.2025 (online)	Code: PEA442 * 345,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden nützliche und praxisrelevante Hinweise zu geben, wie sie rechtssicher Stellen in gemischten Auswahlverfahren besetzen können. Stellenbesetzungsverfahren im öffentlichen Dienst weisen eine Vielzahl von rechtlichen Tücken auf. Es ist daher für diejenigen, die in der öffentlichen Verwaltung mit Personalauswahlverfahren betraut sind, unumgänglich, die einschlägige Rechtsprechung und aktuelle rechtliche Tendenzen zu kennen und die sich hieraus ergebenden Auswirkungen in der täglichen Arbeit umzusetzen. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick von der Einleitung eines Stellenbesetzungsverfahrens bis zur drohenden Konkurrentenklage unterlegener Bewerber:innen. Gefahren und Folgen von Verfahrensfehlern werden ebenfalls dargestellt. Das Besondere an diesem Seminar ist, dass aufgezeigt wird, wie die Konkurrenz zwischen Arbeitnehmer:innen und Beamt:innen im Rahmen eines Auswahlverfahrens aufgelöst werden kann.

Schwerpunkte:

- Stellenbewertung
- Anforderungsprofil und Stellenausschreibung
- Gestaltung des Bewerberkreises
- Grundsätze der Bestenauslese
- Bewerbungsverfahrensanspruch
- Beurteilungsverfahren
- Auswertung von dienstlichen Beurteilungen
- Informationsanspruch der unterlegenen Bewerber:innen
- Abbruch des Auswahlverfahrens
- Konkurrentenklage
- Schadensersatzansprüche
- Benachteiligungen im Auswahlverfahren

Zielgruppe: Personalsachbearbeiter:innen und Personalverantwortliche

Dozent: Herr Prof. Dr. Boris Hoffmann, Professor für Arbeitsrecht an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW

Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst rechtssicher besetzen - Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung zum Stellenbesetzungsverfahren öffentlicher Arbeitgeber

Fachseminar	https://www.kbw.de/-PEA436
12.11.2025 (Berlin)	Code: PEA436 * 270,00 Euro
22.06.2026 (Berlin)	Code: PEA436 * 270,00 Euro

In diesem Seminar werden die wichtigsten Schritte von der Formulierung des Anforderungsprofils über den Vertragsschluss bis hin zur Vernichtung von Bewerberdaten sowie die Möglichkeit des Abbruchs von Auswahlverfahren thematisiert. Den Teilnehmenden wird das erforderliche Grundlagenwissen für eine erfolgreiche Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren im öffentlichen Dienst vermittelt. Ziel ist, alle wichtigen Schritte zu kennen und Fehler möglichst zu vermeiden. Das Problembewusstsein der Teilnehmenden wird zielgerichtet geschult. Beamtenrechtliche Aspekte bei der Besetzung von Ämtern/Dienstposten, vertiefte Fragen des Personalvertretungsrechts, des Datenschutzes sowie prozessuale Verteidigungs- und Abwehrstrategien werden in diesem Grundlagen-Seminar nicht behandelt.

Schwerpunkte:

- Erstellen von Anforderungsprofilen
- Inhalt und sachgerechte Kriterien der Ausschreibung
- Überblick Prüf-, Unterrichts- und Meldepflichten

- Pflicht zur Ausschreibung (intern/extern?)
- Vorauswahl von Bewerbungen (Verschärfung etc.)
- Vorstellungsgespräche (Fragen, Teilnahme Dritter etc.)
- Einstellungstests, Einstellungsuntersuchung, Probearbeit
- Treffen einer Auswahl- und Besetzungsentscheidung
- Formulierung und Zugang von Absageschreiben, Wartezeiten
- Umgang mit Rückfragen und Auskunftersuchen
- Vernichtung von Bewerberdaten und Unterlagen
- Verfahrensabbruch (zulässige Gründe, Rechtsfolgen)

Zielgruppe: Führungskräfte; Personalleiter:innen; Personalsachbearbeiter:innen; sonstige Interessierte, die mit der Materie zu tun haben oder daran interessiert sind

Dozent: Herr Holger König, Rechtsanwalt und Leiter der Personalabteilung einer Körperschaft des öffentlichen Rechts

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst rechtssicher besetzen - Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung zum Stellenbesetzungsverfahren öffentlicher Arbeitgeber

Online-Seminar

10.02.2026
06.10.2026

<https://www.kbw.de/-WEPEA436>

Code: WEPEA436 * 250,00 Euro
Code: WEPEA436 * 250,00 Euro

Mitbestimmung gestalten - von der Bewerbung bis zur Kündigung - der Personalrat ist dabei

Workshop

17.03 - 18.03.2026 (Berlin)
13.10 - 14.10.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PGP004>

Code: PGP004 * 395,00 Euro
Code: PGP004 * 395,00 Euro

Eine Schwerpunktaufgabe des Personalrates ist die Mitbestimmung und die Mitwirkung in Personalangelegenheiten. Ob Auswahlverfahren, Einstellung, Eingruppierung, Abmahnung oder Kündigung, der Personalrat ist zu beteiligen. Das Wissen über die rechtliche Informationspflicht, die gesetzliche Beteiligung und die Grenzen des Wirkens eines Personalrats sind in einem Auswahlverfahren unabdingbar. Innerhalb des Workshops bilden praktische Fälle aus dem Alltag der Personalratsarbeit den roten Faden und geben im Rahmen der entwickelten Lösungsansätze Gelegenheit, das bisherige Handeln zu reflektieren. Dabei verschaffen sich die Teilnehmenden Klarheit über ihre eigene Rolle im Gremium und in der Funktion als entsandtes Gremiumsmitglied bei Auswahlverfahren und Begleitung von Gesprächen zwischen Beschäftigten und Vorgesetzten.

Schwerpunkte:

- Übersicht über konkrete Tatbestände personeller Maßnahmen im PersVG
- Umfang der Mitwirkung und der Mitbestimmung bei personellen Maßnahmen
- Mögliche Konfliktsituationen für das Gremium und denkbare Lösungsstrategien
- Fristen
- Beteiligung örtlicher Personalräte durch Gesamt-, Haupt-, Bezirkspersonalrat
- Aufgabenteilungen im Personalratsgremium oder unter den Gremien
- Auswahlverfahren: Fragerecht des Arbeitgebers; Rolle des Personalratsmitgliedes; Verschwiegenheit

Zielgruppe: Personalratsmitglieder in Kommunen, Landesbehörden und in öffentlichen Einrichtungen, die sich mit der Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten vertieft vertraut machen wollen

Mitzubringende Arbeitsmittel: Personalvertretungsgesetz und Kommentierung

Dozent: Herr Helmut Jungclauss, ehemaliger Personalratvorsitzender, langjährige Erfahrung im Bereich des Personalvertretungsrecht

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Rechtsschutz im Arbeits- und Beamtenrecht: die Behörde vor dem Arbeitsgericht. Besondere Verfahren: die Konkurrentenklage

Spezialseminar

04.12. - 05.12.2025 (Berlin)
02.07. - 03.07.2026 (Berlin)
08.12. - 09.12.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA500N>

Code: PEA500N * 395,00 Euro

Code: PEA500N * 395,00 Euro

Code: PEA500N * 395,00 Euro

Die seit langer Zeit bestehenden Haushaltsengpässe im Bereich der öffentlichen Verwaltung haben zu zahlreichen Kürzungsmaßnahmen, insbesondere zu Stellenstreichungen und Einschränkungen von Beförderungsmöglichkeiten, geführt. Um die noch verbliebenen Einstellungs- und Aufstiegschancen wird mit zunehmender Tendenz nicht nur im (behördlichen) Auswahlverfahren, sondern danach im Rahmen so genannter „Konkurrentenklagen“ vor den Verwaltungsgerichten, aber auch, soweit es sich nicht um Beamten:innen sondern um Tarifbeschäftigte handelt, für die insoweit auch Art. 33 Abs. 2 GG gilt, vor den Arbeitsgerichten gerungen. Ebenso bedeutsam ist aber auch die Frage, wie mit den für alle Beteiligten nachteiligen Folgen solcher Prozesse umgegangen wird, insbesondere wie es gelingen kann, nach deren Abschluss zu normalen Verhältnissen in der Zusammenarbeit zurückzukehren. Die Referent:innen gehen diese Probleme aus der Praxis an, die sie in ihrer Arbeit als Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht (Beamtenrechts- und Personalvertretungskammern) und als Fachanwältin für Verwaltungsrecht und für Arbeitsrecht (Vertretung sowohl von Dienststellen als auch von Beschäftigten, Betreuung von Disziplinarverfahren auf Seiten von Behörden usw.) gewonnen haben.

Schwerpunkte:

- Grundzüge des arbeitsgerichtlichen Verfahrens: Zuständigkeit der Arbeitsgerichte; Rechtsschutzformen, wie Klageverfahren; einstweilige Verfügung; Beendigung des Rechtsstreits (Klagerücknahme, Erledigung, Anerkennung, Vergleich, Urteil/Beschluss); Schwerpunkte arbeitsgerichtlicher Streitigkeiten wie Kündigungsschutzklagen, Eingruppierung/Vergütung, Abmahnungen, Zeugnisse, Konkurrentenverfahren im Arbeitsrecht und Entfristungsklagen
- Verfahren vor der Beamtenrechtskammer, der Disziplinarkammer
- Rechtsschutz gegen Auswahlentscheidungen
- Dienstliche Beurteilungen
- Disziplinarverfahren
- Das Verfahren vor der Einigungsstelle
- Das Beschlussverfahren in Personalvertretungssachen (Hauptsacheverfahren, einstweilige Verfügung)
- Die Konkurrentenklage: vorläufiger Rechtsschutz (§ 123 VwGO); Rechtsschutz in der Hauptsache materielle Fehlerquellen; Bedeutung dienstlicher Beurteilungen im Konkurrentenverfahren; Auswahlentscheidungen, insbesondere Differenzierungskriterien; Rechtsfolgen der Verletzung des Bewerberverfahrensanspruchs/Schadensersatz; Rechtsstellung des:der ausgewählten Bewerber:in; Konkurrenz von Beamten:innen und Tarifbeschäftigten (Funktionsvorbehalt)

Zielgruppe: Mitarbeitende und Beschäftigte in öffentlichen Verwaltungen, insbesondere Mitarbeitende der Personal- und Rechtsämter sowie Mitglieder von Personalräten

Dozent:innen: Herr Dr. Karl-Heinz Millgramm, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht a. D., Lehrbeauftragter an der Juristenfakultät einer Universität; Frau Martina Kiesgen-Millgramm, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verwaltungs- und Arbeitsrecht

Kernkompetenzen Personalentwicklung

Kompaktkurs in 8 Modulen

19.03.2026 - 14.12.2026 (online)
10.09.2026 - 16.04.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-PEK200>

Code: PEK200 * 3.720,00 Euro

Code: PEK200 * 3.720,00 Euro

Mehr Aufgaben, mehr Anforderungen, mehr Abgänge in den Ruhestand und sparsamer Umgang mit den Haushaltsmitteln stellen eine große Herausforderung für die Arbeit in der öffentlichen Verwaltung dar. Eine zukunftsfähige Personalentwicklung befähigt Mitarbeitende und Führungskräfte, sich diesen Aufgaben zu stellen, um optimal auf aktuelle und zukünftige Verwaltungsaufgaben vorbereitet zu werden – unter Einbeziehung der Chancen der Digitalisierung.

Die Teilnehmenden erhalten durch den modularen Kompaktkurs ein umfassendes fachliches, methodisches und soziales Rüstzeug für die Professionalisierung der Personalentwicklung. Der Gesamtkurs besteht aus 8 Modulen und umfasst 16 Tage. Der Kompaktkurs ist nur als zusammenhängender Kurs buchbar. Die Anrechnung eines bereits besuchten Seminars PEA067 oder PEA020K ist jedoch nach Absprache möglich.

Der Kompaktkurs wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR e. V.) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) durchgeführt. Nach Absolvieren des Gesamtkurses haben die Interessierten darüber hinaus die Möglichkeit, ein Zertifikat des IWVR e. V. an der HWR zu erwerben. Hierfür nehmen die Teilnehmenden an einer Abschlussprüfung (Code: PEK200-P) teil, welche die Erstellung und Präsentation einer Projektarbeit umfasst. Bei erfolgreicher Absolvierung erhalten sie ein Institutszertifikat als „Zertifizierte:r Personalentwickler:in“ (HWR, IWVR e. V.). Die Prüfungsgebühr beträgt 450,00 Euro.

Modul 1: Modernes Personalmanagement in der Öffentlichen Verwaltung – Voraussetzung und Grundlage des Personalentwicklungsprozesses

19.03. - 20.03.2026 (online)
10.09. - 11.09.2026 (online)

Code: PEK200-1 * 465,00 Euro
Code: PEK200-1 * 465,00 Euro

Im ersten Modul der Fortbildungsreihe werden Grundlagen, Zusammenhänge und Begriffe eines modernen Personalmanagements im öffentlichen Dienst vermittelt. Welche Aufgaben umfasst das Personalmanagement neben der Personalentwicklung? Wie greifen diese ineinander? Die Einordnung in politische und rechtliche Grundlagen sowie die moderne Verwaltungsorganisation werden als Basis einer Personalentwicklung betrachtet. Die Möglichkeiten und Grenzen der Aufbau- und Ablauforganisation und die rechtlichen Grundlagen für Gestaltungsspielräume werden ausgelotet. Ein besonderer Schwerpunkt ist das "Personalmarketing", das als wesentlichen Kern die Arbeitgeberattraktivität einschließt.

Schwerpunkte:

- Gegenstand des modernen Personalmanagements im Öffentlichen Dienst
- Aufgaben und Bereiche des Personalmanagements
- Moderne Verwaltungsorganisation
- Einordnung des Personalentwicklungsprozesses in diesen Kontext
- Personalmarketing in Behörden

Dozentin: Frau Prof. Dr. rer. pol. Dipl.-Psych. Bärbel Unrath, Hochschullehrerin und Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt Öffentlicher Dienst und langjähriger Praxiserfahrung

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Andere Interessierte buchen bitte das Seminar „Modernes Personalmanagement im öffentlichen Dienst“ (Code: PEA066).

Modul 2: Grundlagen der strategischen Personalplanung und Leistungsbeurteilung im Kontext der Personal- und Organisationsentwicklung

23.04. - 24.04.2026 (online)
08.10. - 09.10.2026 (online)

Code: PEK200-2 * 465,00 Euro
Code: PEK200-2 * 465,00 Euro

Personalentwicklung kann nur dann sinnvoll durchgeführt werden, wenn dem Prozess eine systematische und strategische Personalplanung zugrunde liegt. Diese ist eng mit der Organisationsentwicklung verbunden. In diesem Modul werden die Erkenntnisse des ersten Bausteins vertieft. Es werden durch praktisches Training die theoretischen Grundlagen der Personalbedarfsplanung vermittelt. Der aktuelle Bezug zu Formen der "Arbeitsverdichtung" sowie zu Veränderungen im öffentlichen Dienst wird hergestellt. Welche Grundlagen stehen in Dienststellen des Öffentlichen Dienstes dafür zur Verfügung, was ist neu zu installieren? Die Einordnung des angewendeten Beurteilungssystems bzw. der Ausbau eines solchen werden systematisch untersucht und in seinen Potenzialen dargestellt.

Schwerpunkte:

- Grundlagen und Prozess der Personal(bedarfs-)planung
- Planungen und Methoden der Personalveränderung (Personalauswahl, Stellenbesetzung sowie Personalentwicklung und Personalfreisetzung)
- Beurteilungsprozesse und -systeme
- Erkenntnissen über die Leistungsbewertung für den Personalentwicklungsprozess und die Organisationsentwicklung

Dozentin: Frau Prof. Dr. rer. pol. Dipl.-Psych. Bärbel Unrath, Hochschullehrerin und Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt Öffentlicher Dienst und langjähriger Praxiserfahrung

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Anderen Interessierten werden die Seminare „Stellenbemessung - Personalbedarfsermittlung (PBE) in der öffentlichen Verwaltung“ (Code: PEA380) und „Dienstliche Beurteilung und Konkurrenzentscheidungen in der verwaltungsgerichtlichen Praxis“ (Code: WEPEA131) empfohlen.

Modul 3: Personalentwicklung rechtssicher gestalten und durchführen im arbeits-, tarif- und beamtenrechtlichen Kontext

07.05. - 08.05.2026 (online)
19.11. - 20.11.2026 (online)

Code: PEK200-3 * 465,00 Euro
Code: PEK200-3 * 465,00 Euro

Bei einer modernen Personalentwicklung muss nicht nur darauf geachtet werden, welche Personalkräfte künftig mit welchen Aufgaben, wo eingesetzt werden können. Vielmehr müssen im Vorfeld alle Rahmenbedingungen bekannt sein, die die Entscheidungsprozesse nicht nur begleiten, sondern entscheidend mitbestimmen. Es geht um eine richtig verstandene rechtliche Absicherung bei der Auswahl, bei der Ausstattung, bei der beruflichen Förderung und beim Austausch des Personals. Dabei sind vielfältige rechtliche Bestimmungen zu berücksichtigen und zwar schon dann, wenn es um die Gewinnung von geeigneten Bewerber:innen geht. Dass hierbei - nicht zuletzt durch eine striktere Reglementierung auf der Ebene der Europäischen Union - eine Reihe von Fallstricken aufgespannt sein kann, gehört mittlerweile zum Allgemeinwissen. Dieses Modul vermittelt nicht nur die Kenntnisse über die vorhandenen Probleme, sondern gibt auch Ausblicke darauf, wie sich die Rechtslage künftig entwickeln wird.

Schwerpunkte:

I. Arbeitsrecht

- Anbahnungsverhältnis zum Arbeitsvertrag: Fragerecht der Arbeitgeber:innen; Auskunftspflicht der Bewerber:innen; Assessmentverfahren; psychologische Eignungstests
- Abschluss von Arbeitsverträgen: Formen und Zuständigkeiten; vorformulierte Arbeitsbedingungen; Abschlussverbote; Umgang mit Migrationsbewerber:innen; Abschluss von befristeten Arbeitsverträgen
- Beendigung von Arbeitsverträgen: Kündigung; auflösende oder aufschiebende Bedingungen; Tod von Arbeitnehmer:innen

II. Tarifrecht

- Verfassungsrechtliche Grundlagen
- Regelungen des TVöD/TV-L
- Hierarchie der Arbeitsrechtsquellen
- Tarifdispositives Gesetzesrecht

III. Öffentliches Dienstrecht

- Gesetzesgrundlagen des Bundes und der Länder
- Begründung eines Beamtenverhältnisses
- Ausgestaltung eines Beamtenverhältnisses: Grundsatz der amtsangemessenen Besoldung; Fürsorgepflicht der Dienstherrn; Treuepflicht der Beamten:innen; Beendigung von Beamtenverhältnissen
- Disziplinalgewalt der Dienstherrn
- Angleichung des Beamtenrechts an das Arbeitsrecht: moderne Entwicklungen im Teilzeit- und Befristungsrecht; Gewährung von leistungsabhängigen Entgeltbestandteilen

Dozent: Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Anderen Interessierten werden die Seminare „Arbeitsrecht - systematische Einführung unter Berücksichtigung des Tarifrechts am Beispiel des öffentlichen Dienstes“ (Code: PEA391A), „Arbeitsrecht leicht gemacht“ (Code: PEA391C) und „Grundzüge des Beamtenrechts“ (Code: WEPEA120) empfohlen.

Modul 4: Personalauswahlverfahren: Talente gewinnen, entwickeln und binden - Die richtigen Beschäftigten am richtigen Platz

18.06. - 19.06.2026 (online)

Code: PEK200-4 * 465,00 Euro

10.12. - 11.12.2026 (online)

Code: PEK200-4 * 465,00 Euro

Das Seminar bietet einen umfassenden Einblick in die aktuellen Trends, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven des Recruitings und der Personalauswahl. Es verbindet theoretische Grundlagen mit praxisnahen Ansätzen, um innovative und nachhaltige Lösungen für die Fachkräftesicherung zu entwickeln. Ziel ist es, den Teilnehmenden Werkzeuge an die Hand zu geben, um moderne Recruiting-Strategien erfolgreich umzusetzen und ein zukunftsfähiges Recruiting-Konzept zu entwickeln.

Schwerpunkte:

- Einführung in die Grundlagen der Personalauswahl: Definition, Ziele und psychologische Modelle; Eignungsdiagnostik
- Aktuelle Trends im Recruiting und ihre Bedeutung: Skills-basiertes Recruiting; Cultural Fit und Flexibilität in Job-Profilen; Diversität, Inklusion und Belonging als Erfolgsfaktoren
- Überblick über klassische Methoden: Strukturierte Interviews, Assessment-Center, psychometrische Tests (Verfahren im Vergleich)
- Digitalisierung: Einsatz von ATS- und KI-Systemen im Recruiting; Vergleich menschlicher vs. KI-basierter Entscheidungen; Datenschutz und rechtliche Rahmenbedingungen (AGG, DSGVO, EU AI Act)
- Prozessoptimierung in der Personalauswahl: Adressatenzentrierte und rechtskonforme Optimierung des Recruiting-Prozesses (BPMN 2.0); Personal- und Organisationsentwicklung im Rahmen der
- Personalauswahl; Agilität und Controlling im Recruiting
- Best Practice Beispiele und Entwicklung eines zukunftsfähigen Recruiting-Konzepts

Dozentin: Frau Wilma Klaasen-van Husen, Personalleiterin und selbstständige Unternehmensberaterin, Projekte im Bereich Personalgewinnung, Controlling, Prozesssteuerung und Digitalisierung

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Andere Interessierte buchen bitte das Seminar „Personalauswahlverfahren professionell und rechtssicher gestalten“ (Code: PEA428).

Modul 5: Instrumente der Personalentwicklung in der öffentlichen Verwaltung

17.09. - 18.09.2026 (online)

Code: PEK200-5 * 465,00 Euro

14.01. - 15.01.2027 (online)

Code: PEK200-5 * 465,00 Euro

Aufgabe der Personalentwicklung ist es dafür zu sorgen, dass die Beschäftigten hinsichtlich ihrer Kompetenzen stets in der Lage sind, die Arbeitsanforderungen erfolgreich zu bewältigen. Wissen, Fertigkeiten, Arbeitsmethoden und viele andere Kompetenzen der Beschäftigten sollen gefördert und optimiert werden. In der Veranstaltung werden einzelne Instrumente der Personalentwicklung vorgestellt. Die Teilnehmenden lernen, wie Personalentwicklung im öffentlichen Sektor sachgerecht geplant und durchgeführt wird.

Schwerpunkte:

- Bereiche und Instrumente der Personalentwicklung und deren Einordnung in den Personalentwicklungsprozess
- Differenzierter Überblick über mögliche Personalentwicklungsmaßnahmen
- Methoden und Instrumente der Bedarfsermittlung in der Praxis
- Auswahl geeigneter PE-Maßnahmen nach Bestimmung des Entwicklungsbedarfs und deren Umsetzung
- Zielgruppen und Kompetenzförderung, zu vermittelnde Kompetenzen und Instrumenten zu deren Erlangung
- Förderung von Selbstentwicklung
- Evaluation der Maßnahme und Transfersicherung
- Dokumentation bzw. Sichtbarmachung von PE-Maßnahmen und Einbindung der Instrumente in PE-Konzept
- Planung, Durchführung und Erfolgskontrolle von einzelnen Methoden bzw. Instrumenten der Personalentwicklung
- Dozent: Herr Prof. Dr. Christoph Erdenberger, langjähriger Professor an einer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Andere Interessierte buchen bitte das Seminar „Personalentwicklung im öffentlichen Dienst - Grundlagen und Instrumente“ (Code: PEA067).

Modul 6: Fortbildung als Element der Personalentwicklung - Organisation von anforderungsgerechten Lernerfolgen in der öffentlichen Verwaltung

08.10. - 09.10.2026 (online)
18.02. - 19.02.2027 (online)

Code: PEK200-6 * 465,00 Euro
Code: PEK200-6 * 465,00 Euro

An die betriebliche Weiterbildung werden im Zuge der demografischen Entwicklung, des drohenden Fachkräftemangels und des steigenden Sparzwangs in den Verwaltungen erhöhte Anforderungen gestellt. Zur Professionalisierung und strategischen Ausrichtung der Personalentwicklung ist eine zukunftsorientierte Gestaltung der Lernprozesse sowie nachhaltiger Wissenstransfer unerlässlich. Der Aufbau und die Umsetzung eines effizienten Wissensmanagements und Bildungscontrollings als Steuerungsinstrument sind in diesem Modernisierungsprozess unverzichtbar. In diesem Modul werden Methoden, Instrumente und Vorgehensweisen zum Aufbau und zur Umsetzung in der (Verwaltungs-) Praxis vermittelt.

Schwerpunkte:

- Der Stellenwert des Bildungsmanagements in der öffentlichen Verwaltung
- Wissensmanagement
- Methoden für ein effizientes Lernen
- Aspekte des Mentorings
- Lernen in altersgemischten Teams
- Zentrale Fragen des Bildungscontrollings
- Der Kreislauf des Bildungscontrollings
- Rolle der Führungskraft und Bildungsverantwortlichen bei der Sicherstellung und Organisation des Lernerfolgs

Dozentin: N. N.

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Andere Interessierte buchen bitte das Seminar „Lernen und berufliche Weiterbildung zukunftsfähig gestalten - agil, digital, individuell“ (Code: WEPEA044).

Modul 7: Schnittstellen des Personalentwicklungsprozesses: Führung, Gesundheit und Motivation in der Verwaltung verknüpfen

12.11. - 13.11.2026 (online)
04.03. - 05.03.2027 (online)

Code: PEK200-7 * 465,00 Euro
Code: PEK200-7 * 465,00 Euro

Arbeitgeberattraktivität wird sich in Zukunft mit steigender Tendenz anhand kreativer und adressatengerechter Gestaltung und Ausrichtung der Personalentwicklung messen lassen. In diesem Zusammenhang wird entscheidender Erfolgsfaktor sein, wie die individuellen Belange der Beschäftigten mit den Möglichkeiten und Anforderungen der Verwaltungen in Einklang gebracht werden können. Hierbei sind vor allem die Faktoren Führung und Kommunikation, Arbeitszeitgestaltung, Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege sowie die Gesunderhaltung am Arbeitsplatz entscheidend. Diese Kriterien oder Rahmenbedingungen werden zu relevanten Erfolgsfaktoren, wenn es um die Motivation und Sicherstellung des personellen Bedarfes geht.

Schwerpunkte:

- Arbeitszufriedenheit und Arbeitsmotivation
- Gesundheitskompetenz: Betriebliches Gesundheitsmanagement BGM; „gesunde Führung“; Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Flexible Arbeitsformen und Arbeitszeitgestaltungen
- Alter(n)sgerechte und leistungsgerechte Arbeitsplätze
- Altersgemischte Teams
- Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Pflege
- Schlussfolgerungen für den Personalentwicklungsprozess

Dozentin: Frau Prof. Dr. rer. pol. Dipl.-Psych. Bärbel Unrath, Hochschullehrerin und Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt Öffentlicher Dienst und langjähriger Praxiserfahrung

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Anderen Interessierten werden die Seminare „Strategisches Personalmanagement und Personalcontrolling in der öffentlichen Verwaltung - unverzichtbar und wichtiger denn je!“ (Code: VWA075) und „Führungskompetent im Zeitenwandel: Gesunde Selbst- und Mitarbeiterführung“ (Code: FKB231X-S) empfohlen.

Modul 8: Der Personalentwicklungsprozess in der Praxis – Abschlussworkshop

03.12. - 04.12.2026 (online)
15.04. - 16.04.2027 (online)

Code: PEK200-8 * 465,00 Euro
Code: PEK200-8 * 465,00 Euro

Der abschließende Workshop bearbeitet an der Praxis orientiert den Prozess der Etablierung und Weiterentwicklung der Personalentwicklung in den entscheidenden Verwaltungen oder wahlweise an einem vorgegebenen Verwaltungsbeispiel. Dabei werden die Inhalte der vorhergehenden Module praktisch angewandt. Die Teilnehmenden erarbeiten am Ende des Workshops eine Nachhaltigkeitsliste für ihre nächsten Schritte in ihren Verwaltungen. Darüber hinaus gibt es wichtige Hinweise zur Vorbereitung der Belegarbeit, inklusive Ausführungen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Schwerpunkte:

- Analyse zum Stand des Personalentwicklungsprozesses in der eigenen Organisation
- Erfolgsfaktoren für den Personalentwicklungsprozess
- Ziele der Personalentwicklung in den nächsten 2 bis 3 Jahren
- Grundlagen eines Personalentwicklungskonzepts und seine Umsetzung
- Zusammenführung der Ergebnisse des Kompaktkurses und Vorbereitung des Praxistransfers

Dozentin: Frau Prof. Dr. rer. pol. Dipl.-Psych. Bärbel Unrath, Hochschullehrerin und Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt Öffentlicher Dienst und langjähriger Praxiserfahrung

Hinweis: Das Modul ist nur für die Teilnehmenden des Kompaktkurses vorgesehen. Andere Interessierte buchen bitte das Seminar „Schritt für Schritt zum Personalentwicklungskonzept“ Code: PEA020E.

Prüfung zum Kompaktkurs "Kernkompetenzen Personalentwicklung"

Prüfung

21.04. - 22.04.2027 (online)
25.08. - 26.08.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-PEK200-P>

Code: PEK200-P * 450,00 Euro
Code: PEK200-P * 450,00 Euro

Die Teilnehmenden des Kompaktkurses "Kernkompetenzen Personalentwicklung" (Code: PEK200) haben die Möglichkeit, eine Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) abzulegen und ein Institutszertifikat als "Zertifizierte:r Personalentwickler:in" (HWR, IWVR e. V.) zu erwerben. Hierfür erstellen die Teilnehmenden eine schriftliche Belegarbeit mit individuellem beruflichen Praxisbezug zu ausgewählten Aspekten der nachstehenden Themenbereiche (Schwerpunkte). Für die Belegarbeit ist ein Umfang von 15-20 Seiten vorgeschrieben. Ergänzend unterziehen sich die Teilnehmenden nach geprüfter und als bestanden bewerteter Belegarbeit einer ca. 30-minütigen mündlichen Prüfung, die u. a. Fragen zu ihrer Belegarbeit enthalten wird.

Schwerpunkte:

- Modernes Personalmanagement in der Öffentlichen Verwaltung – Voraussetzung und Grundlage des Personalentwicklungsprozesses
- Grundlagen der strategischen Personalplanung und Leistungsbeurteilung im Kontext der Personal- und Organisationsentwicklung
- Personalentwicklung rechtssicher gestalten und durchführen im arbeits-, tarif- und beamtenrechtlichen Kontext
- Personalauswahlverfahren: Talente gewinnen, entwickeln und binden - Die richtigen Beschäftigten am richtigen Platz
- Instrumente der Personalentwicklung in der öffentlichen Verwaltung
- Fortbildung als Element der Personalentwicklung - Organisation von anforderungsgerechten Lernerfolgen in der öffentlichen Verwaltung
- Schnittstellen des Personalentwicklungsprozesses: Führung, Gesundheit und Motivation in der Verwaltung verknüpfen
- Der Personalentwicklungsprozess in der Praxis
- Entwicklung eines Personalentwicklungskonzepts

Zielgruppe: Absolvent:innen des Kompaktkurses

Prüferin: Frau Prof. Dr. rer. pol. Dipl.-Psych. Bärbel Unrath, Hochschullehrerin und Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt Öffentlicher Dienst und langjähriger Praxiserfahrung

Hinweise zu den Kursgebühren: Die Gesamtgebühr für die Teilnahme am modularen Kompaktkurs setzt sich aus den Einzel-Preisen für die belegten Module zusammen. Nach Absolvieren des jeweiligen Moduls wird die dafür ausgewiesene Gebühr fällig.

Für die (fakultative) Teilnahme an der Abschlussprüfung (Code: PEK200-P) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) / Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR e. V.) (Prüfungsinstanz) wird eine gesonderte Prüfungsgebühr von 450,00 Euro pro Teilnehmer zzgl. MwSt. erhoben.

Controlling in der Personalarbeit

Spezialseminar

19.11.2025 (online)
22.04.2026 (online)
13.10.2026 (online)

Code: FKB023 * 295,00 Euro
Code: FKB023 * 295,00 Euro
Code: FKB023 * 295,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, einen Einstieg in das oft vernachlässigte Thema HR-Controlling am Beispiel der Mitarbeitergewinnung zu geben. Ein zentraler Punkt erfolgreicher Personalarbeit ist die Steuerung von Maßnahmen. Ohne Controlling gibt es keine Aussagen über den Erfolg oder Misserfolg. Oftmals liegt das Augenmerk auf quantitativen Kennzahlen, wobei in der Personalarbeit die qualitativen Kennzahlen (z. B. Bewerberzufriedenheit) ebenfalls sehr wichtig sind. In dem Seminar erarbeiten die Teilnehmenden eigene Kennzahlen und Maßnahmen für das Recruiting und erlernen die effiziente Nutzung eigener Kennzahlensysteme.

Schwerpunkte:

- Personalcontrolling für die Praxis: Ziele, Aufgaben und Nutzen des Personalcontrollings
- Einführung in die Bedeutung von Personalkennzahlen für die Unternehmenssteuerung
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Voraussetzungen, Gefahren und Risiken bei der Erstellung leistungsfähiger Kennzahlensysteme
- Instrumente: Daten, Datenquellen, Zusammenführung von Quellen
- Überblick über zentrale Anwendungsbereiche: Personalplanung, -gewinnung, -entwicklung, -führung und -kosten
- Bestandsaufnahme und Kennzahlen am Praxisbeispiel Recruiting
- Einbeziehen vorhandener Kennzahlensysteme
- Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement, Geschäftsberichte, Reports und Kennzahlen aus Zielvereinbarungen

Zielgruppe: Führungskräfte, Personalsachbearbeiter:innen in der Personalbeschaffung, Personalreferent:innen, Personalratsmitglieder, IT-Verantwortliche und andere Beschäftigte, die für die Personalgewinnung im Unternehmen zuständig sind. Der Besuch der Seminare Code: FKB149 und Code FKB021 wird empfohlen, ist jedoch keine Voraussetzung.

Dozentin: Frau Wilma Klaasen-van Husen, selbstständige Unternehmensberaterin mit langjähriger Erfahrung als Personalleiterin

Mit den Generationen Z und Alpha in die Zukunft: Erfolgreiches Führen und Binden von jungen Auszubildenden und Berufsanfänger:innen

Workshop

29.10. - 30.10.2025 (Berlin)

29.04. - 30.04.2026 (Berlin)

26.10. - 27.10.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA028A>

Code: PEA028A * 465,00 Euro

Code: PEA028A * 465,00 Euro

Code: PEA028A * 465,00 Euro

In der freien Wirtschaft wie auch im öffentlichen Dienst werben und konkurrieren Arbeitgeber um junge Auszubildende und Arbeitnehmer:innen. Mit den Generationen Z und vor allem Alpha treten zukünftig Personen mit besonderen Merkmalen, Werten und Ansprüchen an Arbeitgeber auf den Arbeitsmarkt. Personalverantwortliche sollten sich daher bereits heute mit diesen neuen Generationen auseinandersetzen: Für ein erfolgreiches Recruiting und ein gelungenes Onboarding sowie für den Erfolg der Ausbildung und eine langfristige Bindung ist es entscheidend, im Einklang mit den Erwartungen der jungen Menschen zu handeln. Dabei sollten die eigene Haltung, die Kommunikationsangebote und der Führungsstil mit den Anforderungen der jungen Talente abgeglichen und ggf. angepasst werden. Der Workshop bietet die Möglichkeit, sich gezielt auf die zukünftigen Herausforderungen und Chancen im Umgang mit der Generation Alpha vorzubereiten und gleichzeitig Handlungsoptionen für die bereits bestehenden Ansprüche der Generation Z zu entwickeln.

Schwerpunkte:

- Zentrale Merkmale und Werte der Generationen Alpha und Z
- Anpassung der eigenen Führung/des eigenen Führungsstils an das Potenzial und an die Werte und Erwartungen der jungen Generationen
- Teamentwicklung: Integration von Auszubildenden der Generation Alpha in Teams
- Führungsaufgabe: Generationenübergreifende Zusammenarbeit fördern
- Umgang mit kurzen Aufmerksamkeitsspannen
- Adäquate Kommunikation mit jungen Arbeitnehmer:innen und Spezifika der individuellen Betreuung

Zielgruppe: Führungskräfte aller Ebenen mit Personalverantwortung; Personalleiter:innen und -entwickler:innen

Dozentin: Frau Andrea Wöllecke, Betriebswirtin, Business Coach (IHK), Fachkraft für Stressmanagement, Trainerin

Erfolgreiche Personalführung im digitalen Zeitalter: Führen der Generationen Z und Alpha (*Neu*)

Workshop

11.06. - 12.06.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB254A>

Code: FKB254A * 465,00 Euro

In einer sich schnell wandelnden Arbeitswelt stehen Führungskräfte vor der Herausforderung, altersgemischte Teams mit Blick auf Erwartungen und Bedürfnisse der jungen Generationen Z und Alpha erfolgreich und inklusiv zu führen. Insbesondere die jungen Alterskohorten prägen mit ihrer Affinität zu digitalen Technologien, ihrem Anspruch auf Work-Life-Balance und ihrer Suche nach sinnstiftender Arbeit sowie ihrem Streben nach Mitgestaltung die Arbeitswelt von heute und morgen. Im Workshop arbeiten die Teilnehmenden daran, gezielt und optimal mit den Ansprüchen aller, insbesondere aber der jungen Altersgruppen (Generationen Z und Alpha) umgehen zu können. Hierbei werden sowohl die eigene innere Haltung als auch Strategien für die Gestaltung einer effektiven und motivierenden Personalführung und Kommunikation berücksichtigt. Als Einführung in den Umgang mit den Generationen Z und Alpha empfehlen wir den Besuch des Webinars mit dem Code: WEFKB254.

Schwerpunkte:

- Überblick über die verschiedenen Generationen in der Arbeitswelt, deren Charakteristika und Werte (Fokus: Gen Z und Alpha)
- Kritische Reflexion des Generationenbegriffs
- Erwartungen, Haltungen und Kommunikationsformen in den Generationen Z und Alpha
- Digital Leadership als mögliche Antwort auf veränderte Motivations-, Kommunikations- und Feedbackansprüche der Generationen Z und Alpha
- Umgang mit Ansprüchen an persönliche „Betreuung“
- Organisationale und/oder persönliche Grenzen bei der Anpassung an veränderte Anspruchshaltungen von Mitarbeitenden

Zielgruppe: Führungskräfte und HR-Verantwortliche, die ihre Kompetenzen in der Personalführung und im Umgang mit den Generationen Z und Alpha ausbauen möchten

Dozent: RD Florian Gilbert, Dozent an der Hochschule für Polizei und Verwaltung Nordrhein-Westfalen

Strukturierte Mitarbeitergespräche erfolgreich führen**Spezialseminar****21.10. - 23.10.2026 (Berlin)**<https://www.kbw.de/-FKB100Z>**Code: FKB100Z * 625,00 Euro**

Strukturierte Mitarbeitergespräche sind ein modernes Führungsinstrument und führen zu einer wesentlichen Verbesserung der Zusammenarbeit, erhöhen die Motivation und Leistungsbereitschaft erheblich und wirken vertrauensbildend. Voraussetzungen für die erfolgreiche Durchführung sind eine gute Vorbereitung und die Bereitschaft der Führungskraft, sich mit der eigenen Führungssituation und dem eigenen Führungsverhalten auseinanderzusetzen. Eine besondere Bedeutung kommt den strukturierten Mitarbeitergesprächen im Rahmen der Gespräche zur leistungsorientierten Vergütung nach dem TVöD zu. Diese werden gern in das Jahresgespräch integriert. In diesem Spezialseminar können die Teilnehmer die situationsgerechte Umsetzung der Grundregeln strukturierter Gespräche reflektieren, die Flexibilität ihres Gesprächs-führungsverhaltens erproben und Lösungsansätze für den Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen entwickeln.

Schwerpunkte:

- Regeln strukturierter Mitarbeitergespräche kennenlernen
- Nutzen und Problematik erkennen
- Einsatz des Mitarbeiter-Jahresgesprächs als Motivationsinstrument
- Merkmale des Mitarbeiter-Jahresgesprächs
- Merkmale der Gespräche zur leistungsorientierten Bezahlung: Zielvereinbarungsgespräche und Beurteilungsgespräche zur systematischen Leistungsbewertung
- Zielfindungsprozess und korrekte Zielformulierung
- Systematische Vorbereitung der Gespräche
- Einführungsstrategien in strukturierte Gespräche - die Vorinformation
- Regeln konstruktiver Gesprächsführung - Wechselwirkungen in der Kommunikation
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

Zielgruppe: Führungskräfte aus öffentlichen Verwaltungen und öffentlichen Einrichtungen**Dozentin:** Frau Evelyn Reinecke, Dipl.-Pädagogin, Coachin**Motivationsstrategien entwickeln - wie man sich selbst und andere anspricht****Fachseminar****03.12.2025 (Berlin)**<https://www.kbw.de/-FKB031>**Code: FKB031 * 295,00 Euro**

Jeder Mensch handelt und verhält sich nach eigenen Motivationsfaktoren - beruflich wie privat. Was genau einen Menschen zu beruflichem Engagement bzw. zu Leistungen anspricht, seine Stärke und Ausdauer fördert und ihm innere Zufriedenheit vermittelt, ist individuell unterschiedlich und der Person selbst oft gar nicht bewusst. Im Seminar werden die Teilnehmenden methodisch dazu gebracht, ihre eigenen (De-)Motivationsfaktoren zu entdecken. Daraus abgeleitet entwickeln sie passende Strategien zur Selbstmotivation bzw. zum bestmöglichen Einsatz von Ressourcen und damit zur individuellen Erfolgs- und Zufriedenheitssteigerung. Ein weiterer Fokus im Seminar liegt auf der Frage, wie man andere Personen/Teams motiviert und zu größerem Erfolgsstreben bewegen kann.

Schwerpunkte:

- Motivation und Ressourcen
- Intrinsische und extrinsische Motivation
- Motivatoren und Hygienefaktoren - Zwei-Faktoren-Theorie (Herzberg)
- Entdecken individueller Motivationsfaktoren und Erarbeiten individueller Motivationsstrategien
- Positives Mindset fördern: optimistische Haltung und mentale Stärke als Grundpfeiler
- Bekämpfen von Demotivation: innere Blockaden erkennen und ausräumen
- Entwicklung einer eigenen Motivations- und Ressourcenbilanz
- Motivation, Begeisterung und Erfolg - Belohnungssysteme für sich und andere schaffen

Zielgruppe: (Angehende) Führungskräfte; Personalverantwortliche und Personalentwickler:innen; Recruiter:innen**Dozent:** Steffen Zöhl, Coach, Trainer, Heilpraktiker für Psychotherapie**TVöD - Leistungs- und erfolgsorientierte Bezahlung (Leistungsentgelt) - (wie) funktioniert sie?****Spezialseminar****14.09. - 15.09.2026 (online)**<https://www.kbw.de/-PEA021N>**Code: PEA021N * 395,00 Euro**

Ziel des Seminars ist es, Dienstvereinbarungen über Leistungskriterien und über die Zahlung von Leistungszulagen vorzustellen, um eine betriebliche Umsetzung der tariflichen Norm zu gewährleisten. Unabhängig von den leistungsbezogenen Stufenaufstiegen haben die Tarifvertragsparteien des öffentlichen Dienstes leistungsvariable Bezahlungsbestandteile in Form von Leistungsprämien, Erfolgsprämien und Leistungszulagen (§ 18 TVöD) vereinbart. Die konkrete Ausgestaltung erfolgt durch Dienst- oder Betriebsvereinbarungen. Regelungsbedarf besteht im Hinblick auf Formen leistungs- und ertragsorientierter Entgelte sowie Methoden der Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung, Verfallszeit und Überprüfungsmöglichkeit. Im Seminar wird auf die Neuerungen durch die Einführung der Entgeltordnung für die Bundesbeschäftigten seit 2018 eingegangen. Die Ergebnisse der Tarifeinigung 2018 für den Bereich des VKA sind ebenfalls Inhalt des Seminars. Das Leistungsentgeltsystem kann für die Bundesbeschäftigten aufgehoben werden. Es besteht die Möglichkeit, den Tarifbeschäftigten des Bundes Leistungsprämien in entsprechender Anwendung der beamtenrechtlichen Vorschriften als übertarifliche Leistung zu gewähren.

Schwerpunkte:

- Leistungsentgeltbezug im TVöD - rechtliche Rahmenbedingungen
- Mitbestimmung der Personalvertretungen in Lohnfragen
- Leistungsentgelte des TVöD im Einzelnen (§ 18 Abs. 4 TVöD, Leistungsprämie, Erfolgsprämie, Leistungszulage)
- Zusätzlichkeit von Erfolgsprämien
- Entwicklung von Bewertungsmethoden durch betriebliche Kommission (zugleich zuständig für Beschwerdefälle)
- Formen der Leistungsbeurteilung (systematische Leistungsbewertung oder Führen durch Zielvereinbarung als freiwillige Vereinbarung)
- Unverzichtbare Bedingungen einer Zielvereinbarung
- Handlungsanleitung zur systematischen Leistungsbewertung und zur Durchführung einer Leistungsbeurteilung
- Arbeitshilfe: Dienstvereinbarung über Leistungskriterien
- Arbeitshilfe: Dienstvereinbarung über die Zahlung von Leistungszulagen
- Zusatzversorgungspflicht
- Regelungen beim Fehlen betrieblicher Systeme (Protokollerklärung zu § 18 Abs. 4 TVöD)

Zielgruppe: Leiter:innen und Beschäftigte der Personalämter und anderer Ämter, die umfassend und praxisnah über die Neuregelungen informiert sein wollen; Mitglieder von Personalräten; sonstige Interessierte

Mitzubringende Arbeitsmittel: TVöD

Dozent: Herr Tobias Thauer, Personalleiter der Thüringer Verwaltungsschule und Dozent für öffentliches Arbeits- und Dienstrecht

"New Work" in Behörden: Systematische Einführung von digitaler Transformation und agilem Management

Seminarreihe

<https://www.kbw.de/-FKB134>

16.09. - 30.11.2026 (Berlin)

Code: FKB134 * 1.815,00 Euro

Die Digitalisierung und mit ihr die Einführung von "New Work" bzw. von Arbeit 4.0 in Behörden bieten große Chancen hinsichtlich einer effizienten, bürgernahen und zugleich mitarbeiterfreundlichen Neugestaltung von Arbeitsprozessen und -bedingungen in der öffentlichen Verwaltung. Die vorliegende Fachseminarreihe vermittelt Führungskräften systematisch den erforderlichen Überblick über die komplexen Herausforderungen von "New Work" und deren Zusammenhänge sowie das notwendige (u. a. rechtliche) Fachwissen samt benötigter Schlüsselkompetenzen - von den ersten Schritten der Digitalisierung bis hin zur Erfolgsmessung und zum Qualitätsmanagement einer gelungenen Verankerung in der Behördenkultur.

Ergänzt wird die Fachseminarreihe durch ein Angebot an gezielten Vertiefungsseminaren und Workshops zu relevanten Führungskräfte-Themen im Rahmen der digitalen Transformation. Zudem werden den Teilnehmenden hier Schlüsselkompetenzen für ein überzeugendes "Digital Leadership" bzw. für erforderliches agiles Management vermittelt und dessen Anwendung anhand ausgewählter Praxisübungen zielgerichtet trainiert.

Bei Buchung der gesamten Seminarreihe verwenden Sie bitte den Seminarcode FKB134, bei der Buchung einzelner Teile die zugehörigen Codes. Die Preise der einzelnen Teile entnehmen Sie bitte unserer Webseite.

Teil 1: Grundlagen und Voraussetzungen

01.09.2026 (Berlin)

Code: FKB134-1

Teil 1 der Seminarreihe bietet einen Überblick über die Begrifflichkeiten, den rechtlichen Rahmen und die Komplexität von "New Work" für die öffentliche Verwaltung. Die Schwerpunkte dieses Teils legen den Grundstein für das Einleiten eines erfolgreichen Digitalisierungsprozesses in einer Behörde.

Schwerpunkte:

- Definition "Digitale Transformation"
- Neue Begrifflichkeiten in der öffentlichen Verwaltung
- Gesellschaftlicher Wandel
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Entwicklungen (eGovernment-Gesetze, Onlinezugangsgesetz etc.)
- Digitalisierung von Arbeits-/Geschäftsprozessen
- Überblick über die Voraussetzungen (IT-Strategie, digitale Agenda etc.)
- Bedingungen für eine erfolgreiche Umsetzung von digitaler Transformation

Dozent: Herr Thomas Pfister, Fachreferent für Digitalisierung des Bayerischen Bezirktags, Chief Information Officer/Chief Information Security Officer

Teil 2: Chancen und Herausforderungen der 'digitalen Arbeitswelt'**17.09.2026 (Berlin)****Code: FKB134-2**

Teil 2 der Seminarreihe stellt Neuerungen und Chancen der Arbeitswelt 4.0 im Überblick vor. Die damit verbundenen Hauptherausforderungen werden eingehend erläutert und mögliche Umsetzungswege skizziert.

Schwerpunkte:

- Arbeitswelt 4.0
- Demografischer Wandel
- Flexibilisierung
- Gestaltungspotenziale
- Change Management & Disruption
- Möglichkeiten der Erfolgsmessung
- Agile Führung / digitales Mentoring

Dozent: Herr Thomas Pfister, Fachreferent für Digitalisierung des Bayerischen Bezirktags, Chief Information Officer/Chief Information Security Officer

Teil 3: Erfolgreiches Umstellen auf Arbeit 4.0 - Handlungsschritte im Überblick**12.10. - 13.10.2026 (Berlin)****Code: FKB134-3**

Teil 3 der Seminarreihe zeigt die konkreten erforderlichen Handlungsschritte für ein erfolgreiches Umstellen auf Arbeit 4.0 in Behörden auf. Tag 1 widmet sich hierbei den Aspekten Führung, Motivation und Kommunikation; Tag 2 widmet sich den Punkten Datenschutz und Informationssicherheit. Praxisbezogene Hinweise zur Umsetzung aller Aspekte runden das Seminar ab.

Schwerpunkte:Tag 1

- Führungskolalition aufbauen
- Entwickeln von Vision und Strategie
- Kommunikation von Vision und Strategie
- Kompetenzprofil und -entwicklung von Beschäftigten
- Umstellungserfolge erzielen, messen und konsolidieren
- Veränderungen in der Behördenstruktur verankern (Qualitätsmanagement)

Tag 2

- Inhaltliche Anforderungen resultierend aus DS-GVO sowie dem BDSG
- Rollen und Aufgaben im behördlichen Datenschutz
- Wie kann man den Datenschutz in der Behörde organisieren?
- Erarbeitung einer Verfahrensdokumentation
- Elementare Bestandteile von Verträgen zur Datenverarbeitung "im Auftrag"
- Beispiele für Datenschutzhinweise/Datenschutzerklärungen
- Durchführung von Risiko- und Datenschutzfolgenabschätzung

Dozenten: Herr Thomas Pfister, Fachreferent für Digitalisierung des Bayerischen Bezirktags, Chief Information Officer/Chief Information Security Officer für den ersten Tag; Dozententeam für den zweiten Tag

Fähigkeiten und Management-Kompetenzen**02.11. - 03.11.2026 (Berlin)****Code: FKB134-4**

Teil 4 der Seminarreihe führt in die besonderen Anforderungen an jene Führungskräfte ein, die mit dem Gestalten der Arbeitswelt 4.0 und mit Mitarbeiterführung betraut sind. Es wird erläutert, welche Managementfähigkeiten und welche Schlüsselkompetenzen Führungskräfte für ein verantwortungsvolles und erfolgreiches Ausüben eines Agilen Leaderships benötigen. Auch die dynamischen Konsequenzen, die es auf die Organisation hat, wenn genau diese Kompetenzen nicht existieren, werden anschaulich verdeutlicht. Diverse praxisrelevante Übungen ergänzen diesen Teil der Seminarreihe.

Schwerpunkte:

- Änderungen in der Führungskultur: neue Bedeutung von Offenheit, Vertrauen und Selbstbestimmung
- Funktionsübergreifende (Management-)Fähigkeiten
- Kluger und weitsichtiger Umgang mit den Folgen der digitalen Transformation: Anforderungen an eine neue Feedback-Kultur, an Teambuilding und Teamwork; Mentoring und individuelles Coaching von Beschäftigten im Veränderungsprozess
- Prinzipien des digitalen Leaderships

Dozent: Herr Heiko Tholen, Dipl.-Psychologe, Trainer für Führungskräfteentwicklung, Teamentwicklung, (Konflikt-) Kommunikation und Psychologie in Behörden und Unternehmen

Teil 5 : Neue (Querschnitts-)Funktionen - erforderliche Kompetenzen (technisch, fachlich, managementbezogen)**30.11.2026 (Berlin)****Code: FKB134-5**

Teil 5 der Seminarreihe erläutert, welche neuen (Querschnitts-)Funktionen Führungskräfte zukünftig zeitgleich ausfüllen müssen und welche zusätzlichen technischen, fachlichen und managementbezogenen Schlüsselkompetenzen sie hierfür benötigen. Mit Blick auf die Personalentwicklung zeigt dieses Seminar zudem auf, wie auch bei zu suchendem und neu einzustellendem Personal bzw. bei zur Beförderung vorgesehenen Kolleg:innen Schlüsselkompetenzen durch adäquate Ausschreibungen, Stellenbewertungen und ein modernes Kompetenzmanagement gesichert werden können.

Schwerpunkte:

- Neue Rollen in der Verwaltung, z. B. Gestalter:in oder IT-Koordinator:in
- Neue Kompetenzen in der Verwaltung: fachlich, technisch, managementbezogen
- Sicherung der neuen Kompetenzen bei einzustellendem Personal: Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen
- Methoden der Kompetenzvermittlung

Dozent: Herr Thomas Pfister, Fachreferent für Digitalisierung des Bayerischen Bezirktags, Chief Information Officer/Chief Information Security Officer

Zielgruppe: Führungskräfte in der öffentlichen Verwaltung, die mit der Einführung, Umsetzung und Gestaltung von digitaler Transformation betraut sind

Gesundheitsförderung als Zukunftsfaktor: Mitarbeitende stärken und binden - Organisationen resilient entwickeln (*Neu*)

Fachseminar	https://www.kbw.de/-PEA475R
25.11.2025 (online)	Code: PEA475R * 295,00 Euro
12.05.2026 (online)	Code: PEA475R * 295,00 Euro
10.11.2026 (online)	Code: PEA475R * 295,00 Euro

Gesundheitsförderung wirksam im kommunalen Arbeitsalltag zu verankern, wird unter dem Aspekt nachhaltiger Mitarbeiterbindung und Fachkräftesicherung zunehmend erforderlich. Das Seminar zeigt systematisch und in einzelnen Schritten auf, wie betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) als strategisches Führungsinstrument wirkt: zur Stärkung der organisationalen Resilienz, Fachkräftesicherung und Arbeitgeberattraktivität. Im Fokus stehen konkrete Maßnahmen, alltagstaugliche Stressbewältigung und erste Umsetzungsschritte.

Schwerpunkte:

- Betriebliches Gesundheitsmanagement als strategisches Instrument für Fachkräftesicherung und Arbeitgeberattraktivität
- Organisationale Resilienz gezielt fördern
- Stressursachen im kommunalen Alltag erkennen und reduzieren
- Mikro-Übungen zur Stressbewältigung im kommunalen Arbeitsalltag
- Ernährung und Energiehaushalt im Arbeitsalltag stärken - von Pausenkultur bis Meal Prep
- Gesunde Führung und Personalentwicklung konkret gestalten
- Entwicklung einer Mini-Roadmap für die eigene Verwaltung

Zielgruppe: Führungskräfte und Beschäftigte in den Bereichen Sozialplanung, Stadtentwicklung, Gesundheitskoordination, Quartiersmanagement; Führungskräfte mit Querschnittsaufgaben

Dozentin: Eva Roth, studierte Wirtschaftsförderin, Gesundheitsförderin

Interkulturelle und Diversitäts-Kompetenz für Fach- und Führungskräfte: Vielfältige Teams führen und entwickeln

Workshop	https://www.kbw.de/-FKB301
13.11. - 14.11.2025 (Berlin)	Code: FKB301 * 485,00 Euro

Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels ist das erfolgreiche Rekrutieren und Integrieren von Personen aus anderen Kulturkreisen oder mit besonderen Identitätsmerkmalen für das Funktionieren des öffentlichen Sektors unverzichtbar. Im Workshop werden die Teilnehmenden für kulturbedingt verschiedenartige zwischenmenschliche Verhaltensweisen sowie unterschiedliche Stile und Herangehensweisen im Arbeitskontext sensibilisiert. Anhand von Fallbeispielen und Übungen lernen sie, wie menschliche Vielfalt erfolgreich in ein bestehendes Team integriert und für das Team positiv erlebbar gemacht werden kann. Insbesondere schärfen die Teilnehmenden praxisbezogen ihr Bewusstsein und ihre Achtsamkeit für kulturelle Unterschiede bei sich und ihren Teams. Ein weiterer Fokus liegt auf der Vertiefung der eigenen Konfliktkommunikationskompetenz im diversen Umfeld.

Schwerpunkte:

- Grundlagen der interkulturellen Kompetenz
- Kulturstandards wahrnehmen und verstehen
- Reflexion der eigenen inneren Haltung
- Vermittlung von Kompetenzen, Methoden und hilfreichen Tools für den Umgang mit Mitarbeitenden aus unterschiedlichen Kulturkreisen
- Erfolgreiches Teambuilding und nachhaltige Teamentwicklung von interkulturell und/oder divers konstellierten Teams
- Stärkung der eigenen Kultursensibilität und der Fähigkeit, eigene Sichtweisen zu verändern
- Stärkung von Motivation und Kreativität
- Umgang mit Konflikten und deren Reduktion
- Diversität: Herausforderung, Chance, Bereicherung

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte aller Bereiche und Ebenen, insbesondere Teamleitungen, Personalverantwortliche

Dozent: Marc Thurow, M. A. der Gesundheitswissenschaften, Hypnosystemischer Coach nach MEIHei®, derzeit tätig als Fallmanager im Jobcenter (Sonderstelle für schwerbehinderte Menschen) und freiberuflicher Trainer für Interkulturelle Kompetenz

Anmeldeformular

kbw.

Seminare zur Personalgewinnung und -bindung 09/2025

Kundennummer (falls vorhanden)

Anmeldemöglichkeiten beim KBW e. V.

Internet: www.kbw.de

E-Mail: info@kbw.de

Fax: 030-293350-39

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Bitte ankreuzen: ☐ Präsenzteilnahme ☐ Onlineteilnahme

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Teilnehmer:in

Vorname, Nachname

Telefon

Berufliche Position

Telefax

E-Mail

Mobil: Für kurzfristige Änderungen zum Seminar

Firmendaten / Rechnungsanschrift

Firma / Organisation / Verwaltung

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Abteilung

Telefon/Telefax

Die kostenlose Stornierungsfrist bei Seminaren beträgt in jedem Fall 2 Wochen vor Seminarbeginn.
Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen (<https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>) und die
Datenschutzerklärung (<https://www.kbw.de/datenschutzerklaerung>) des Veranstalters an.

Hotelzimmerreservierung

Bitte reservieren Sie für mich ein Hotelzimmer wie folgt:

EZ _____ DZ _____ vom _____ bis _____

Preiskategorie bis _____ Euro/Nacht

Bemerkungen

Die kostenlose Stornierungsfrist bei Hotelzimmern beträgt in jedem Fall 3 Werktage.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.



wissen. teilen. bewegen.

Das Kommunale Bildungswerk e. V. bietet seit 35 Jahren berufsbegleitende Fortbildungen für die öffentliche Verwaltung, Unternehmen aller Branchen und Privatpersonen an. Jährlich nehmen über 50.000 Teilnehmer:innen an den innovativen Veranstaltungen egal ob in Präsenz, hybrid oder online teil. Die Mehrzahl der Seminare findet im modernen Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel in Berlin statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

kbw.

Kommunales Bildungswerk e.V.

 Berliner Allee 125
13088 Berlin
 +49 (0)30 293350-0
 info@kbw.de



kbw.de

